

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Städtebauförderung in Wilsdruff wird fortgesetzt

Die Stadt Wilsdruff wird ins Städtebauförderprogramm SOP (Aktive Stadt- und Orts-
teilzentren) aufgenommen. Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner übergab am 29. Juli
2019 Bürgermeister Ralf Rother den entsprechenden Zuwendungsbescheid. Mit die-
sem werden der Stadt aus dem neuen Förderprogramm erstmalig 714.000 Euro für
Stadtentwicklungsmaßnahmen bewilligt. Insgesamt wird ein Finanzrahmen von ins-
gesamt über 4 Millionen Euro bis zum geplanten Ende des Durchführungszeitraumes
am 31. Dezember 2027 bestimmt. Damit können in Wilsdruff weitere städtebauliche
Maßnahmen umgesetzt werden. Bürgermeister Ralf Rother betonte: „Die Stadt Wils-
druff hat eine umfangreiche Ziel- und Maßnahmeplanung für das Innenstadtgebiet er-
arbeitet. Die Aufnahme in das Förderprogramm ist wichtig, um auch nach Abschluss
des Sanierungsgebietes „Stadtkern“ städtebauliche Maßnahmen umzusetzen und so-
mit zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Stadtentwicklung der Stadt beitragen
zu können.“ Die Maßnahmeplanung im Rahmen der städtebaulichen Erneuerung für
das Fördergebiet „Innenstadt“ wird im Städtebaulichen Entwicklungskonzept „SEKo“
dargestellt. Neben dem Erhalt und der Stärkung der Versorgungsfunktion des Stadt-
gebietes, sollen auch stadtklimatische sowie energetische Maßnahmen und Barriere-
freiheit im öffentlichen Raum forciert werden. Der Um- und Neubau von Einrich-
tungen unter ökologischen Gesichtspunkten, regenerativen Energieträgern sowie die
energetische Sanierung gehören zu den Prioritäten der Stadt Wilsdruff. Geplant ist
hierbei insbesondere die Sanierung von Dach und Fassade der KiTa Landbergweg, die
Erweiterung der Grundschule und die Sanierung des Verwaltungsgebäudes. Anders
als bei der Stadtkernsanierung, sind bei dieser Stadtentwicklungsmaßnahme keine
Ausgleichsbeträge zu entrichten.

Derzeit wird das Feinkonzept des SEKo erarbeitet. Zur Sicherstellung der Beteiligung
und Mitwirkung Betroffener der geplanten Stadtentwicklungsmaßnahmen entspre-
chend den Regelungen des § 137 BauGB wird im Zeitraum vom 25. Juli bis 6. Septem-
ber 2019 in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 2. OG/Zimmer 32
(Bauamtsleiter André Börner) bzw. auf der Website www.wilsdruff.de eine Auslegung
der vorläufigen Ziele und Maßnahmen des Städtebaufördergebietes durchgeführt.



Stadtfest

- 23.08. Kneipennacht
- 24.08. Philharmonie auf dem Markt
- 25.08. Frühschoppen und Vogelschießen

Geschwister Weisheit

Hochseiltruppe

18.08.

13:00 bis 18:00 Uhr
auf dem Marktplatz
Wilsdruff

Freier Eintritt



Stadtverwaltung Wilsdruff

 Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
 www.wilsdruff.de, post@swilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 (*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

 Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
 01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0

Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/
 Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
 Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
 Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
 Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
 Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
 Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
 Freiburger Straße 5 0159 04195593
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
 Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
 Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
 Wald 4 035209 20854

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff
Das Wilsdruffer Heimatmuseum feiert sein 100-jähriges Jubiläum
Ausstellungseröffnung - Museumsfest

Am **Mittwoch, 21. August 2019, 14:00 Uhr**, wird die **Sonderausstellung SAMMLUNG/HEIMAT/MUSEUM** gemeinsam mit dem Bürgermeister Ralf Rother und dem Innenminister Prof. Roland Wöllner eröffnet. Die Ausstellung nimmt sich der wechselvollen Geschichte des Museums der letzten 100 Jahre an. Andreas Däßler aus Wilsdruff übernimmt die musikalische Umrahmung. Außerdem werden die Preisträger des Wettbewerbes „Künstler von heute gesucht“ bekannt gegeben. Im Anschluss heißen wir **bis 18:00 Uhr** die Besucher in der neuen **Sonderausstellung** und zum **Museumsfest** willkommen. Hier kann man sich unter anderem beim Hochradfahren oder Binden von Blumenkränzen vergnügen. In der Baumkronenbibliothek gibt es Gelegenheit zum Schmökern. **16:00 Uhr** ist für Kindergartenkinder **Hänsel und Gretel** im Puppentheater zu sehen. Kulinarisches wird ebenfalls angeboten.


Sommernachtsball

Jeder, der gern tanzt, sollte sich **Donnerstag, 22. August 2019**, vormerken. Anlässlich des Museumsjubiläums organisiert das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff für Jung und Alt, gemeinsam mit dem Tanzteam Wilsdruff e. V., und weiteren ehrenamtlichen Helfern im **Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff - Kleinbahnhof** einen **SOMMERNACHTSBALL**. **Einlass ist ab 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr.**

Silke Balsukat (Gesang), Rainer Zeimetz (Saxofone, Flöte), André Schubert (Drums), Thomas Pocharsky (Posaune) und Christian Helm (Piano) spielen als Band Jazzacuda handgemachte Musik. Lassen Sie sich von der musikalischen Vielfalt überraschen. Es wird sinnliche Musik ebenso geben, wie Disco, Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba oder Jive. Außerdem präsentiert sich Fo(u)r Motion e. V. mit einem Showprogramm. Karten sind zum Preis von 25,00 Euro in der Bücherstube Siegemund erhältlich. Tischwünsche versuchen wir zu berücksichtigen. Bitte kontaktieren Sie dazu das Museum per Mail (post@heimatmuseum.wilsdruff.net) oder telefonisch (035204 791516).

Ein weiteres Klangerlebnis zum Jubiläum

Am Sonnabend, **31. August 2019, 19:30 Uhr**, spielt in der **Dorfkirche Herzogswalde** der Organist Friedrich Drese auf der barocken Orgel „Gehört und Ungehört“ - Orgelmusik und improvisierte Antworten. Der Eintritt ist frei.

Öffentliche Bekanntmachungen**Wahlbekanntmachung**

1. Am Sonntag, 1. September 2019, findet die **Wahl zum 7. Sächsischen Landtag** statt.
Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Stadt Wilsdruff ist in folgende 17 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung der Wahlbezirke	Wahlraum	Barrierefreiheit
14628410001	Wilsdruff 1	Oberschule Wilsdruff Anbau Gezinge 12 01723 Wilsdruff	
14628410002	Wilsdruff 2	Oberschule Wilsdruff Anbau Gezinge 12 01723 Wilsdruff	
14628410003	Limbach/ Birkenhain	Dorfgemeinschaftshaus Zur Alten Schule 7 01723 Limbach	
14628410004	Kaufbach	Dorfgemeinschaftshaus Oberstraße 15 01723 Kaufbach	
14628410005	Blankenstein	Alte Schule Kirchweg 6 01723 Blankenstein	
14628410006	Helbigsdorf	Dorfgemeinschaftshaus Talstraße 6 01723 Helbigsdorf	
14628410007	Grumbach	Rathaus Tharandter Straße 1 01723 Grumbach	
14628410008	Mohorn	Lokschuppen Bahnhofstraße 10 01723 Mohorn	
14628410009	Grund	Grünwerk Welde Am Tharandter Wald 5 01723 Grund	
14628410010	Herzogswalde	DRK Seniorenwohnpark Am Rosengarten 3 01723 Herzogswalde	
14628410011	Braunsdorf	Vereinshaus Ernst-Thälmann-Straße 29 01737 Braunsdorf	
14628410012	Oberhermsdorf	Grundschule Hauptstraße 24 01737 Oberhermsdorf	
14628410013	Kleinopitz	Dorfhaus für Jung und Alt Saalhausener Straße 10 a 01737 Kleinopitz	
14628410014	Kesselsdorf 1	Dorfgemeinschaftshaus Schulstraße 2 01723 Kesselsdorf	
14628410015	Kesselsdorf 2	Dorfgemeinschaftshaus Schulstraße 2 01723 Kesselsdorf	
14628410016	Briefwahl 001	Grundschule Speiseraum Nossener Straße 21 a 01723 Wilsdruff	
14628410017	Briefwahl 002	Grundschule Speiseraum Nossener Straße 21 a 01723 Wilsdruff	

Sprechstunde des BürgerpolizistenPolizei Wilsdruff **3. September 2019**

Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **13. August 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt.

**Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a, Telefon 035204
27940**

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12,
Wilsdruff, Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Schulen und Hort

Vorwahl	035204
• Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8	48601
• Grundschule Mohorn, Schulberg 10	035209 20403
Hort	035209 299554
• Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24	0351 6502429
Hort	0351 6505111
• Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a	463-830
Hort	463-840
• Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12	791388
• Gymnasium Wilsdruff, Ausweichstandort Kleinnaundorf, Steigerstraße 14	0351 85072845

Kindertagesstätten

• Kindergartenverein Wilsdruff e. V.	463-200
Nossener Straße 20	
• Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4	035209 20692
• Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1	035203 39978
• Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a	48630
• Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b	392464
• Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a	035209 299378
• Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7	47176
• Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1	393730
• Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11	035209 20391
• Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11	29460
• Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14	48370
• Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7	48574

Dorfgemeinschaftshäuser

• Blankenstein	035209 21302
• Braunsdorf	035203 409846
• Grumbach	0162 8062296
• Helbigsdorf	0173 2644557
	035204 189675
• Herzogswalde	035209 29196
• Kaufbach	40369
• Kesselsdorf	47194
• Kleinopitz	0178 6884847
• Limbach	48048
• Mohorn	035209 21391
• Wilsdruff	394242

Öffentliche Bekanntmachungen

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 11. August 2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses 15:00 Uhr in der Grundschule Wilsdruff (Speiseraum), Nossener Straße 21 a, 01723 Wilsdruff zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wilsdruff, 22. Juli 2019



Ralf Rother, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Wilsdruff über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die **Stadt Wilsdruff** wird in der Zeit vom 12. bis 16. August 2019 während der üblichen Dienststunden

Montag	von 08:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	von 08:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 - 12:00 Uhr	

im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (12. bis 16. August 2019), spätestens am 16. August 2019 bis 12:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 11. August 2019 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **Wahlkreis 48 – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 1** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (12. bis 16. August 2019) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2019, 16:00 Uhr, bei der Stadt mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Wer einen Wahlschein elektronisch beantragen möchte, kann mit dem angebotenen ONLINE-Wahlscheinantrag über www.wilsdruff.de die Unterlagen anfordern. Eine Briefzustellung ist nur für Anträge möglich, die bis 29. August 2019, 14:00 Uhr, eingehen. Für danach eingehende Online-Anträge ist eine Briefzustellung nicht mehr möglich, die Wahlunterlagen sind dann per-

Verkehrseinschränkungen

Kesselsdorf – Zur Erneuerung einer Niederdruckgasleitung kommt es voraussichtlich bis 16.08.2019 zu einer Vollsperrung der Straße des Friedens. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Wilsdruff – Zur Veranstaltung „Europas größte Hochseiltruppe – Geschwister Weisheit“ am 18.08.2019 kommt es zu Sperrungsmaßnahmen im Innenstadtbereich. Betroffen sind hier die Freiburger-, Nossener-, Meißner-, Dresdner- und Zedlerstraße sowie der Markt. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Wilsdruff – Zur Veranstaltung „Stadtfest Wilsdruff“ vom 23. bis 25.08.2019 kommt es zu Sperrungsmaßnahmen im Innenstadtbereich. Betroffen sind hier die Freiburger-, Nossener-, Meißner-, Dresdner- und Zedlerstraße sowie der Markt. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Mohorn – Wegen Neuverlegung einer Trinkwasserleitung An der Alten Silberstraße kommt es bis 30.08.2019 zu einer Vollsperrung. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Kleinopitz – Wegen der Erschließung von Breitband, der Verlegung von Strom und Gas kommt es bis 30.08.2019 auf der Saalhausener Straße und Tharandter Straße zu einer Vollsperrung. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Oberhermsdorf – Vom Kreisverkehr Kesselsdorfer Straße bis Ortsgrenze Freital kommt es bis voraussichtlich 27.09.2019 wegen der Verlegung von Fernmelde- und Gasleitungen zu einer Vollsperrung. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Mohorn – Wegen der Neuverlegung einer Trinkwasserleitung kommt es bis 30.09.2019 zu einer Vollsperrung des Südhanges. Die örtliche Beschilderung ist hier entsprechend zu beachten.

Breitband – Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Öffentliche Bekanntmachungen

sönlich im Bürgerbüro Wilsdruff bis 30. August 2019, 16:00 Uhr, abzuholen.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerver-

zeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: IfDDS GmbH – Institut für Datenschutz und Datensicherheit GmbH, Ralko Nebelung - Datenschutzbeauftragter, Strehleener Straße 14, 01069 Dresden.
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Postfach 10 02 53/54, 01782 Pirna).
5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Wilsdruff, 22. Juli 2019



Ralf Rother, Bürgermeister

Stellenausschreibung der Stadt Wilsdruff

Wilsdruff ist eine Kleinstadt mit ca. 14.000 Einwohnern und ist im nordwestlichen Teil des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gelegen. Die Stadt hat mit ihren 13 Ortsteilen attraktive Wohn- und Gewerbestandorte, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten, ein Freibad, mehrere Kindertagesstätten, Grundschulen, eine Oberschule und ein Gymnasium zu bieten.

Die **Stadt Wilsdruff** sucht zum **1. Oktober 2019** einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für den Bereich Personalangelegenheiten, Steuerrecht und Finanzen

mit einem Beschäftigungsumfang von 40 Wochenstunden. Die Stelle ist als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung voraussichtlich bis Januar 2021 zu besetzen. Bei Eignung und der Bereitschaft zur Übernahme von anderen Tätigkeitsfeldern in den Fachämtern besteht bei weiterem Bedarf die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung.

Das Aufgabengebiet Personalangelegenheiten umfasst:

- Personalwirtschaftliche Grundsatzfragen bearbeiten
- Personalbedarfsplanung und Personalbeschaffung
- Personaleinsatz planen
- Personalentwicklung
- Bearbeitung einzelner Personalangelegenheiten
- Personalstatistik

Das Aufgabengebiet Finanzen und Steuerrecht umfasst schwerpunktmäßig:

- Federführung bei der Umstellung der Kommune auf die Neuregelungen des § 2b UStG
- Ansprechpartner für Fachbereiche in allen umsatzsteuerlichen Angelegenheiten
- Ertragsrollstellungen der Stadt Wilsdruff

Weitere Aufgaben:

- Bearbeitung der Anträge auf Betreuungsplätze in den Kindereinrichtungen
- Betriebskostenabrechnung der Kindertageseinrichtung und Ermittlung der Elternbeiträge
- Bedarfsplanung für das Stadtgebiet Wilsdruff

Anforderungsprofil:

Wir erwarten von Ihnen:

- vorzugsweise Abschluss als Verwaltungsfachwirt/-in (All-Lehrgang), Verwaltungsfachangestellter (Al-Lehrgang) mit mehrjähriger Berufserfahrung oder Steuerfachangestellter mit Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung
- vertiefte Kenntnisse im Arbeitsrecht und in der Anwendung des TVöD
- gute Kenntnisse im Steuerrecht, idealerweise im Bereich der Umsatzsteuer und ihrer speziellen Anwendung in der öffentlichen Verwaltung
- die Fähigkeit, sich in neue Aufgaben- und Themengebiete einzuarbeiten und gestaltend tätig zu werden
- Erfahrungen im öffentlichen Dienst wünschenswert
- souveräner Umgang mit den Microsoft Office-Produkten

- Führerschein der Klasse B wünschenswert
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Weiterbildungen
- selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Sozialkompetenz
- ein sicheres und freundliches Auftreten
- wünschenswert sind Kenntnisse mit den Programmen LOGA sowie im Dokumentenmanagementsystem VIS

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsplatz
- Vergütung in der Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- die zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- sorgfältige Einarbeitung durch engagierte Kollegen

Behinderte Bewerber/-innen im Sinne des § 68 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes werden beachtet. Die Stadt Wilsdruff ist bemüht, ihren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweisen und Beurteilungen, die Sie bitte bis **zum 16. August 2019, 12:00 Uhr** (Posteingang), an die

**Stadtverwaltung Wilsdruff
Nossener Straße 20
01723 Wilsdruff**

richten. Bitte geben Sie zur einfacheren Kommunikation eine Mailadresse an.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Weitergehende Informationen zu den Aufgabengebieten erhalten Sie telefonisch unter 035204 463-200 von Amtsleiterin Karla Horn.

Gleichzeitig möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter www.wilsdruff.de/Formulare.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

Schmuckring vom 14.01.2019 in Wilsdruff
 ▲ Schlüsselbund mit Karabiner vom 22.01.2019 in Grumbach ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 06.02.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 27.02.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Brille vom 04.03.2019 in Wilsdruff ▲ Schlüsselbund mit Band vom 05.03.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Fahrzeugschlüssel vom 15.02.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 15.03.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 16.04.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Sicherheitsschlüssel vom 14.05.2019 in Wilsdruff ▲ 1 Fahrrad vom 23.04.2019 in Kesselsdorf ▲ 1 Fahrrad vom 03.05.2019 in Kesselsdorf ▲ 1 Fahrrad vom 27.05.2019 in Braunsdorf ▲ 3 Sicherheitsschlüssel vom 26.03.2019 in Grumbach ▲ 2 Fahrräder vom 08.04.2019 ▲ Werkzeugtasche, Bekleidung, Winkelschleifer, Motorsäge vom 27.05.2019 in Kesselsdorf ▲ Fahrradtasche mit Zubehör, Radio, Batterieladegerät für E-Bike vom 27.05.2019 in Kesselsdorf ▲ Fahrzeugschlüssel vom 29.06.2019 in Wilsdruff

Onlineabfrage über:
<http://www.wilsdruff.de>

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** FFW, K. Manthey, M. Holmann, Stadtverwaltung Wilsdruff | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 22.08. und Redaktionsschluss ist am 12.08. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Veröffentlichungen Dritter

Allgemeinverfügung zur Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern

Auf Grundlage des § 100 Absatz 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in geltender Fassung (i. g. F.) erlässt die untere Wasserbehörde des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge folgende Allgemeinverfügung und schränkt somit auch den aus § 26 WHG gestatteten Eigentümer- und Anliegergebrauch ein.

Benutzungsregelnde Allgemeinverfügung

1. Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern (vgl. § 3 Nr. 1 WHG) auf dem Gebiet des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zu Bewässerungszwecken werden bis einschließlich 30. September 2019 untersagt. Es liegt im Ermessen der Behörde, die Allgemeinverfügung vorzeitig zu widerrufen. Das Schöpfen mit Handgefäßen im Rahmen des Gemeingebrauchs (§ 16 Sächsisches Wassergesetz – SächsWG i. g. F.) ist vom vorgenannten Verbot nicht betroffen.
2. Die Untersagung erstreckt sich außerdem auf rechtlich zugelassene Wasserentnahmen, zum Beispiel Wasserentnahmen zum Zwecke der Bewässerung, auch in der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und dem Gartenbau.
3. Die Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag nach der Bekanntgabe.
4. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Gründe

Nach § 109 Absatz 1 Nr. 3 SächsWG ist das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Untere Wasserbehörde. Die Untere Wasserbehörde ist nach § 110 Absatz 1 SächsWG i. V. m. der SächsWasserZuVO sowie § 3 Abs. 1 Nr. 1 VwVfG i. m. § 1 SächsVwVfZG für die Erteilung der vorliegenden Allgemeinverfügung sachlich und örtlich zuständig.

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit haben sich in den Gewässern sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Eine Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar. Anhaltende Niedrigwasserstände stören die in und an Gewässern lebenden Organismen und Pflanzen nachhaltig. Die natürliche Selbstreinigungskraft der Gewässer ist durch die niedrigen Wasserstände und die damit verbundene Reduzierung der Sauerstoffzufuhr bei steigender Wassertemperatur erheblich beeinträchtigt. Ein anhaltendes ungeregeltes Entnahmeregime würde diese Situation weiter verschärfen.

Die Allgemeinverfügung ist angemessen und geeignet, um vorsorglich die Lebensgrundlage Wasser, gewässerökologische Belange und das Wohl der Allgemeinheit zu schützen und zu erhalten.

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Absatz 2 Nr. 4 der VwGO angeordnet, da es im Interesse der Allgemeinheit nicht vertretbar wäre, wenn aufgrund eines Widerspruches gegen die Allgemeinverfügung bis zum Abschluss des Rechtsbehelfsverfahrens Oberflächenwasser aus den oberirdischen Gewässern entnommen werden würde. Daher begründet sich ein besonderes öffentliches Interesse, welches eine sofortige Vollziehung rechtfertigt. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung, hat der Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung.

Die Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des Widerrufs und tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft. Die Einhaltung des Entnahmeverbotes wird stichprobenartig überwacht. Bei Verstößen können Bußgelder in Höhe von bis zu 50.000 Euro anfallen (vgl. § 103 WHG i. V. m. § 122 SächsWG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna einzulegen.

gez. Dr. Birgit Hertzog
 in Vertretung des Geschäftsbereichsleiters

Die Allgemeinverfügung kann im Original zu den Geschäftszeiten im Landratsamt, Referat Gewässerschutz, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde, eingesehen werden. Die elektronische Fassung finden Sie auf der Internetseite der Landkreisverwaltung unter: www.landratsamt-pirna.de/bekanntmachungen.html

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Referat Gewässerschutz, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde, Telefon: 03501 515-3410, E-Mail: umwelt@landratsamt-pirna.de

Veröffentlichungen Dritter

Amtstierärztin Benita Plischke informiert

Dafür ist eine Erlaubnis nach dem Tierschutzgesetz erforderlich

Wer gewerbsmäßig mit Wirbeltieren arbeitet, muss beachten, dass einige dieser Tätigkeiten laut § 11 des Tierschutzgesetzes erlaubnispflichtig sind. Gewerbemäßiges Handeln liegt vor, wenn eine Tätigkeit selbstständig, planmäßig, fortgesetzt und mit der Absicht der Gewinnerzielung ausgeübt wird. Ein Gewerbebetrieb im Sinne der Gewerbeordnung braucht nicht vorzuliegen. Sämtliche Tätigkeiten bedürfen vor Aufnahme der Tätigkeit der Erlaubnis durch das zuständige Veterinäramt. Für die Erteilung der Erlaubnis ist es u. a. zwingend erforderlich, dass der Verantwortliche (i. d. R. der Tierhalter) über die nötige Sachkunde verfügt. Zu den erlaubnispflichtigen Tätigkeiten zählen:

- gewerbsmäßiges **Züchten oder Halten** (= Tierpensionen) von Wirbeltiere außer landwirtschaftliche Nutztiere und Gehegewild. Zu beachten ist, dass Pferde nicht zu den landwirtschaftlichen Nutztieren zählen. Demnach ist auch das Betreiben einer Pferdepension (Halten von Wirbeltieren) erlaubnispflichtig;
- gewerbsmäßiges **Handeln** mit Wirbeltieren, beispielsweise Hunde- und Pferdehandel;
- das **Betreiben** eines Reit- und/oder Fahrbetriebes, beispielsweise das Anbieten von Ponyreiten und Kremserfahrten;
- gewerbsmäßiges **zur Schau stellen** von Tieren oder das gewerbsmäßige zur Verfügung stellen von Tieren zu diesem Zweck, beispielsweise

Vorzeigen von Tieren auf Märkten, in Gehegen, Zoos etc.;

- gewerbsmäßiges **Bekämpfen** von Wirbeltieren als Schädlinge, beispielsweise von Mäusen und Ratten;
- gewerbsmäßiges **Ausbilden** von Hunden für Dritte oder die gewerbsmäßige Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter, beispielsweise Hundeschulen, Hundeverhaltensberater;
- gewerbsmäßiges **Arbeiten** mit Tieren im sozialen Einsatz, auch bei ehrenamtlichen tiergestützten Interventionen, die im Rahmen von gemeinnützigen Vereinen erfolgen.

Auch im Nebenerwerb sind die genannten Tätigkeiten tierschutzrechtlich erlaubnispflichtig. Das Formular für den Antrag kann auf der Internetseite www.landratsamt-pirna.de (Referat Veterinärdienst, Bereich Tierschutz, Formulare) abgerufen werden.

Das gewerbliche Betreiben oben genannter Tätigkeiten ohne entsprechende Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis 25.000 Euro bestraft werden.

*Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de*

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Projekt der Regenbogengruppe „Wir sind kleine Künstler“

In ihrem letzten Jahr vor der Schule haben sich die Kinder der Regenbogengruppe mit dem Thema Kunst, künstlerische Ausdrucksweisen, Farben und Kunststilen und verschiedenen Materialien zum Thema beschäftigt. Im Mittelpunkt stand dabei das eigene kreative Ausprobieren. Zum Auftakt besuchten wir die Gemäldegalerie „Albertinum“ und nahmen an der Kinderführung „Punkt, Punkt, Komma ...“ teil, bei der den Kindern unter anderem vermittelt wurde, welche Möglichkeiten es in der Kunst gibt, Gefühle auszudrücken. Die Kinder fanden es sehr spannend, Museumsluft zu schnuppern und sich Kunstwerke von bedeutenden Künstlern

anzuschauen. Im Anschluss an die Führung durften sie sich selbst im Atelier ausprobieren. In der folgenden Zeit entstanden viele tolle Sachen und die Kinder hatten viel Freude beim Entstehen eigener Werke. Als Abschluss gestalteten wir eine kleine Vernissage in der Halle des Kindergartens, bei der die Auswahl und die Rahmung der Bilder in der Verantwortung der Kinder lagen.

*Birgit Spielvogel
Erzieherin der Regenbogengruppe*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Die außergewöhnliche Überraschung

Wir Kinder aus dem Naturkinderland waren sofort Feuer und Flamme, als der Gedanke aufkam, unseren Hausmeister am Tag seiner Hochzeit zu überraschen. Dafür haben wir gebastelt, gemalt und Blumen besorgt. Unsere liebe Frau Zimmermann hatte die Idee, mit uns einen Tanz einzustudieren und dann ging bei uns die Post ab. Zu dem Titel „Nothing Else Matters“ von Metallica haben wir die Choreographie von Frau Zimmermann gelernt und geprobt bis die Füße gequalmt haben. Unsere größte Herausforderung war das geheim halten. Das haben wir total gut gemeistert. Am Freitag nach dem Mittagessen ging es dann, mit viel Aufregung im Gepäck, per Bus Richtung Wilsdruff. Auf Umwegen – damit uns keiner vor der Trauung sieht – sind wir zum Markt gelaufen und haben uns vor der Postsäule aufgestellt. Oh man waren wir aufgeregt. Die Tür ging auf und ein strahlendes Brautpaar kam auf uns zu. Musik an und wir haben getanzt, als hätten wir noch nie was anderes getan. Es gab für uns einen tollen Applaus und damit war klar – Überraschung gelungen. Viele schöne Jahre im Hafen der Ehe wünschen euch die Kinder von den Edelsteinen und Knallerbsen mit ihren Erzieherinnen.



Das Team vom Natur-Kinderland Grumbach

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Sommerfest bei den Landbergwichteln

Schon die Vorbereitungen zum diesjährigen Sommerfest machten uns viel Freude. Auch, weil wir die Idee hatten, unsere lieben Nachbarn, die Bewohner des Rosengartens mit einzuladen. Es wurden Plakate gestaltet, Einladungen verteilt und im Team überlegt, wie wir den Vormittag gemeinsam verbringen wollen. Am Morgen des 18. Juli 2019 wurde der Garten geschmückt und seniorenrechtliche Sitzgelegenheiten bereitgestellt. Und dann ging es los! Bei herrlichem Sommerwetter durften wir unsere Gäste begrü-

ßen und bewirten, erst mit Kaffee, Kuchen und Eis und zum Mittagessen mit einer leckeren Bratwurst vom Grill. Natürlich wurde auch gemeinsam gespielt und der eine oder andere Kontakt zwischen den Landbergwichteln und den lieben Omis und Opis geknüpft. Die Zeit verging wie im Flug und die Kleinen fielen zum Mittagschlaf müde in ihre Bettchen.

Das Team der Kinderkrippe Landbergwichtel



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evangelisches Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Früher ... Früher war alles besser?!



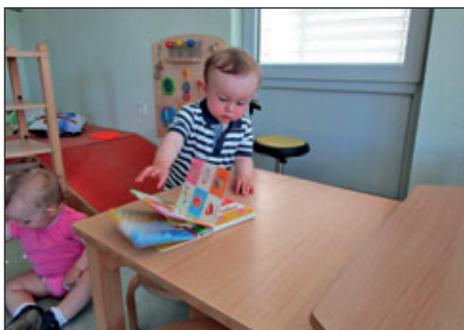
Wir im Kinder- und Familienhaus St. Katharinen machen uns in unserem Sommerferienprojekt auf Erkundungstour, ob das wirklich stimmt. Und wie das so früher alles war, als man noch nicht so viele elektrische Geräte hatte. Wie wurde da die Wäsche gewaschen? Mit Feuereifer, Seife und Bürste, Waschbrett und viel Wasser wurden die Puppensachen gewaschen und auf der Leine getrocknet. Das macht ganz schön viel Arbeit, aber auch ganz viel Spaß. Und die Sachen wurden richtig sauber! Und dann musste die Wäsche gebügelt werden. Wir hatten ein ganz altes Bügeleisen, bei dem man noch einen Eisenkern erwärmen musste, um zu bügeln. Das ist ganz schön schwer. Aber sehr spannend.

*Katrin Däßler
Erzieherin*



Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Wilsdruff

Eingewöhnungszeit



„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben“, so sagte es schon Hermann Hesse vor langer Zeit. Und wie recht er doch hatte, wenn wir so an die letzten Wochen zurückdenken. Im Gänseblümchen haben wir die „großen“ Krippenkinder in den Kindergarten verabschiedet und so kamen nun die „Kleinsten“ zur Eingewöhnung. Wir wollen mal vom Zauber etwas berichten und wie intensiv schön diese ersten Tage mit den Kindern sind.

Ganz am Anfang kommen unsere Eingewöhnungskinder immer mit Mama oder Papa zu uns. Dann ist immer noch für die Kinder jemand mit da, sozusagen der sichere Hafen, wenn alles doch noch zu neu ist. Und wenn das Zimmer, das Spielzeug, die anderen Kinder und besonders wir, als Erzieher, etwas vertrauter sind, verlässt Mama oder Papa das Zimmer. Erst nur eine kurze Zeit und dann immer länger. Es sind ganz zarte Momente, die zeigen, wie viel mit einmal auf die Kleinen einwirkt. Das laute Poltern der Bausteine, welche den anderen Kindern umgestürzt sind und die furchtbar erschrecken. Wenn die Zimmertür aufgeht, weil ein anderes Kind gebracht wird und dies verängstigt. Das Aufräumen des Spielzeuges,

damit alle rausgehen können, welches alles so unruhig macht. Diese zarten Momente, wo unsere Eingewöhnungskinder für sich die Welt neu erklären müssen und unsere Unterstützung brauchen.



Und dann gibt es die zarten Momente, die zauberhaft schön sind. Dieser Moment, wenn gespannt geschaut wird, was die anderen Kinder rumalbern und einfach mitgemacht wird. Wenn dann das erste Mal mitgegessen wird und alles bekleckert ist, aber es trotzdem total lecker war. Oder dieser Augenblick, wenn eine Träne kullert, aber wir als Erzieher sie trocken dürfen. Der Zauber, dass man Vertrauen geschenkt bekommt und dass man Sicherheit gibt.

Es ist was wundervolles, wenn dann der Neuanfang in die Krippe geschafft ist und ein neuer Abschnitt beginnt. Und wir konnten ein Stück dazu beitragen. Den Zauber des Anfangs, die Kinder ein Stück ihres Weges begleiten zu dürfen, in ihrem Tempo, in ihrer Art und Weise, wie sie ihn gehen wollen.

Das Team vom Gänseblümchen

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Kita Sonnenschein, Haus 1 feiert Geburtstag



Geburtstag ist doch immer schön, besonders für Kinder. Wenn aber der Kindergarten Geburtstag hat, da feiert ein ganzes Haus. Bei hochsommerlichen Temperaturen gab es Wasserspiele, eine Hüpfburg, Dosenwerfen, Schubkarrenwettfahren und manch andere Überraschung. Zu Mittag gab es Pizza. Oh das war toll und lecker. Wir wünschen unserem Kindergarten zu seinem 21. Geburtstag, dass es allen Kleinen und Großen bei uns gut geht, sich alle wohlfühlen können, keiner traurig sein muss, dass Kinder mit ihren Freunden spielen und die Welt entdecken können.

Das Erzieherteam



Die Feuerwehr berichtet

www.feuerwehr-wilsdruff.de

155 Jahre
Feuerwehr Wilsdruff

Sachsdorfer Weg 1a
01723 Wilsdruff

07.09.19
ab 14 Uhr

f Instagram Twitter

Schwerer Verkehrsunfall in Mohorn

Am Montag, 22. Juli 2019, ereignete sich in den Nachmittagsstunden auf der B 173 zwischen Herzogswalde und Mohorn ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Pkw Mercedes-Benz fuhr in Richtung Freiberg und kam aus ungeklärter Ursache nach einer Kurve von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug kollidierte mit einem Baum am Straßenrand. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Wagen auf die Straße zurückgeschleudert, überschlug sich und blockierte die Fahrbahn. Die Ortswehren Herzogswalde und Mohorn

übernahmen die Erstversorgung des Insassen, der dem Rettungsdienst übergeben wurde, die Ortswehr Wilsdruff konnte den Einsatz auf Anfahrt abbrechen. Die Kameraden nahmen auslaufende Flüssigkeiten auf und stellten den Brandschutz bis zum Eintreffen des Abschleppdienstes sicher.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Das verunfallte Fahrzeug



Bergung durch den Abschleppdienst

Die Feuerwehr berichtet

Dachstuhlbrand in Wilsdruff

In den Nachstunden vom 27. zum 28. Juli 2019 kam es in Wilsdruff zu einem Dachstuhlbrand einer Reihenhaushälfte. Die Ortswehren Braunsdorf, Grumbach, Herzogswalde, Kaufbach, Kesselsdorf, Limbach/Birkenhain, Mohorn, Oberhermsdorf und Wilsdruff wurden gegen 01:20 Uhr alarmiert. Innerhalb von 6 Minuten waren die ersten Fahrzeuge an der Einsatzstelle angekommen. Es waren rund 70 Kameraden im Einsatz. Zusätzlich waren Rettungsdienst, Polizei sowie das Technische Hilfswerk Dippoldiswalde zur Unterstützung bei der Absicherung des Daches vor Ort. Aufgrund der baulichen Gegebenheiten griff das Feuer bereits bei Ankunft der Feuerwehr vom ersten Reihnhaus auf das zweite Haus über. Es konnte durch schnelles und richtiges Handeln aller beteiligten Kameradinnen und Kameraden eine wesentliche Ausbreitung verhindert werden. Mittels Drehleiter von außen sowie mit mehreren Angriffstrupps im Inneren der Gebäude, konnten sehr schnelle Löscherfolge verbucht werden. Bereits

nach knapp 60 Minuten war der Brandherd gelöscht und es musste im Brandobjekt nur noch eine Restablöschung erfolgen und auf Glutnester untersucht werden. Es zeigte sich mal wieder, wie schnell es jederzeit zu einem Brand in der Wohnung oder im eigenen Haus kommen kann. Auch wenn in Sachsen nur für Neu- und Umbauten eine gesetzliche Rauchmelderpflicht besteht, empfiehlt die Feuerwehr Wilsdruff ausdrücklich die Anschaffung von Rauchmeldern für die eigenen vier Wände. Ausführliche Informationen zu Rauchmeldern erfahren Sie z. B. auf www.rauchmelder-lebensretter.de.

Du bist interessiert wie man professionell Brände löscht? Gern kannst du dich bei uns auf www.feuerwehr-wilsdruff.de erkundigen wie man freiwilliger Feuerwehrmann oder -frau wird.

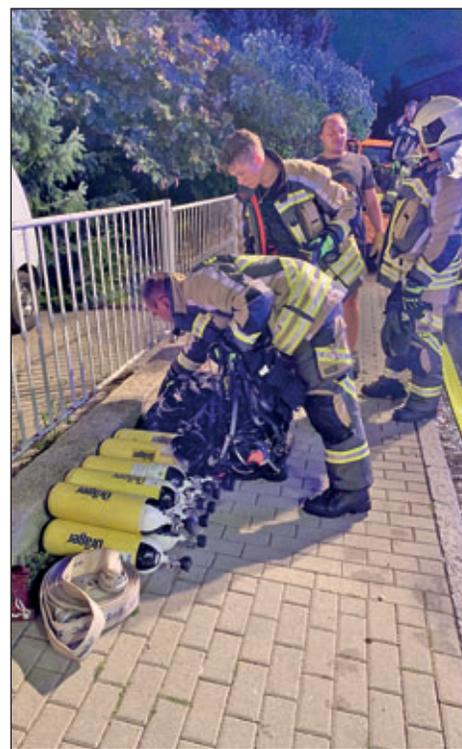
Team Öffentlichkeitsarbeit



Dachstuhlbrand in voller Ausdehnung mit Übergriff auf das Nachbargebäude



Brand in voller Ausdehnung kurz nach dem Eintreffen der ersten 2 Fahrzeuge



Gebrauchte Atemschutztechnik von 8 Angriffstrupps



Öffnung der Dachhaut



Abdeckung der offenen Dachhaut nach dem Brand

Die Feuerwehr berichtet

19. Ausbildungswoche der Jugendfeuerwehr 8. bis 13. Juli 2019

„Jugendfeuerwehr – Stillgestanden!“ hieß es dieses Jahr vom 8. bis 13. Juli an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (LFKS) in Nardt bei Hoyerswerda. In dieser Woche führte die Jugendfeuerwehr Sachsen die nunmehr 19. Ausbildungswoche durch. Von Montag bis Donnerstag hatten Jugendliche die Möglichkeit, für die Abnahme der Leistungsspange – der höchsten Auszeichnung der Deutschen Jugendfeuerwehr – zu trainieren. Wie jedes Jahr wurde die LFKS in dieser Woche mittels symbolischer Schlüsselübergabe an den Landesjugendfeuerwehrwart zur „Landesjugendfeuerwehrschule Sachsen“.

Fünf Prüfungen – 1.500 Meter Staffellauf, Kugelstoßen, Schnelligkeitsübung „lange Wegstrecke“, Vortragen und Aufbau eines Löschangriffs und Gruppengespräch – müssen von einer Gruppe (neun Personen) absolviert werden, um die Leistungsspange erfolgreich abzulegen. Das heißt, es zählt nicht die einzelne Leistung, sondern die Leistung der gesamten Mannschaft. Teamarbeit steht an erster Stelle. Auch der Gesamteindruck der Gruppe während der ganzen Woche geht mit in die Wertung ein.

In diesem Jahr hatten Lena Mey (JF Mohorn), Paul Julius Preißiger (JF Grumbach) und Sven Iwainsky (JF Blankenstein) die Möglichkeit, an der Ausbildungswoche teilzunehmen. An der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule konnte über die gesamte Woche die in den letzten Jahren erfolgreich praktizierte Zusammenarbeit mit den Jugendfeuerwehren des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge fortgesetzt werden. So bildeten sich zwei Mannschaften: Die Gruppe „Folgas“, bestehend aus den Jugendfeuerwehren Rathmannsdorf, Bad Gottleuba und Wilsdruff sowie die Gruppe „Knallgas“ aus den Jugendfeuerwehren Freital und Königstein. Die einzelnen Teams trainierten täglich hart, ehrgeizig und mit größter Disziplin. Schon nach kurzer Zeit wuchsen sie zu geschlossenen Mannschaften heran. Auf dieser Basis konnte das Leistungsabzeichen am Freitag erfolgreich abgenommen werden. In ihrer Freizeit hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, sich über die Arbeit an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule zu informieren. Besonders interessant war es hier, etwas über die historische Nutzung des Geländes während des Zweiten Weltkriegs als Kriegsgefangenenlager zu erfahren. Weiterhin war der Besuch des Lausitzer Braunkohletagesbaus „Welzow-Süd“ mit Besichtigung der Abraumförderbrücke F 60 möglich. Ein beson-



Alle Teilnehmer und Betreuer aus dem Landkreis SOE

deres Highlight für die heranwachsenden Feuerwehrleute war in diesem Jahr der Besuch des Brandhauses im Außenbereich der Schule. Hier können unter realitätsnahen Bedingungen verschiedenste Einsatzlagen praxisnah simuliert werden: Vom Küchenbrand in voller Ausdehnung bis zum korrekten Anleitern und Betreten von brennenden Gebäuden.

Im Ergebnis einer anstrengenden und kräftezehrenden Woche fuhren alle Teilnehmer nach der feierlichen Verleihung der Leistungsspange am Sonnabend wieder zufrieden nach Hause. Die Kameraden Dirk Meyer von der Ortsfeuerwehr Kaufbach und Albrecht Godau von der Ortsfeuerwehr Kesselsdorf standen den Jugendlichen eine ganze Woche für den organisatorischen Rahmen, für Sorgen, Nöte und Anfragen zur Seite. Dank der finanziellen Unterstützung von Frau Elizabeth Bakker von der Firma „Exnet – Das Experten-Netzwerk aus Dresden“ an die Jugendfeuerwehr Wilsdruff war es möglich, den Jugendlichen über die gesamte Woche zusätzliche kostenfreie Getränke und einmal abends ein Pizzaessen zur ermöglichen – an dieser Stelle herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung. Wir danken den Jugendwarten/Betreuern der Jugendfeuerwehren der Stadt Freital, der Stadt Königstein, Bad Gottleuba sowie der Kreisjugendfeuerwehrwartin Kam. Annett Petters (Rathmannsdorf) für die konstruktive Zusammenarbeit über den gesamten Verlauf der Ausbildungswoche.

Albrecht Godau
im Namen der Jugendfeuerwehren von Wilsdruff



Aufbau eines Löschangriffs nach FwDV3



Schnelligkeitsübung als Simulation einer langen Wegstrecke

Die Feuerwehr berichtet

Gemeinsamer Ausbildungsdienst



Retten aus Tiefen mittels Drehleiter

Am Dienstagabend, 23. Juli 2019, trafen sich die Ortswehren Kaufbach, Limbach und Wilsdruff am Wilsdruffer Bahnhof zu einem gemeinsamen Ausbildungsdienst. Als Thema stand die Technische Hilfeleistung auf dem Plan. An drei Stationen wurde gruppenweise geübt. Die Ortswehr Kaufbach zeigte die Möglichkeiten, die ihr Gerätewagen-Logistik allgemein sowie insbesondere bei der Rettung von Personen aus

Drehleiter wurde demonstriert, wie eine verunfallte Person aus der Tiefe gerettet werden kann. Alle Kameraden waren trotz der hohen Temperaturen mit vollem Elan dabei und jeder konnte vorhandenes Wissen auffrischen und Neues dazu lernen. Ziel war außerdem, dass sich die Kameraden auf den anderen Fahrzeugen der Ortswehren auskennen, um im Ernstfall eine gute Zusammenarbeit zu realisieren.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Ausbildung am GW-L2

LKW bietet. Die Wilsdruffer Kameraden erklärten, wie die Rettungsplattform des Löschfahrzeugs richtig aufgebaut und eingesetzt wird. Mit der

Jugendfeuerwehr Mohorn präsentiert sich im Hort und Kindergarten

Am Donnerstag, 25. Juli 2019, stattete die Jugendfeuerwehr Mohorn dem Hort und Kindergarten auf dem Schulberg in Mohorn einen Besuch ab. Mit dem Löschfahrzeug und dem speziell bestückten Jugendfeuerwehr-Anhänger präsentierten die Floriansjünger den Ferienkindern ihre Technik. Darüber hinaus brachten sie die Hüpfburg mit, die regen Anklang fand. Während der Technikschaу wurden jede Menge neugierige Fragen beantwortet. Besonders gut kam das Zielspritzen mit den Strahlrohren an, da es an dem Tag sehr sonnig und heiß war.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Hoher Spaßfaktor: die Hüpfburg der Jugendfeuerwehr



Technikschaу am Löschfahrzeug



Willkommene Abkühlung: Zielspritzen



Präsentation der Jugendfeuerwehr am Schulgarten

Wissenswertes

Der „rock & more wilsdruff e. V.“ lädt ein

Literarischer Folkrock im Porphyrfächer
Samstag, 24. August 2019, 19:30 Uhr, Mohorn – Grund
 Eintritt: 10 Euro

The Flood wurde 1981 im feuchten Trockenraum eines Merseburger Plattenbaus gegründet. Dann kam auch schon die Wende und die Musiker der Band brauchten 27 Jahre, um sich davon zu erholen. Jetzt endlich zurück und wieder auf der Bühne präsentieren sie: „Chamber Music“ - Lyrik des irischen Schriftstellers James Joyce, veredelt mit melodischem Rock: salzig-torfig wie ein 18-jähriger Single Malt. Ein musikalisch wie literarisch beeindruckendes Erlebnis in einmaligem Naturambiente!

Andreas Däßler

THE FLOOD



TORFIG-ERDIGER FOLKROCK

»chamber music«

nach Texten von

JAMES JOYCE

Support: Wood Steel n Heart

Samstag, 24.08.19 19:30 Uhr
Mohorn-Grund · Porphyrfächer

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff informiert



Sonntagsspaziergänge
Entdeckertour durch Blankenstein

Am 25. August sind wir in Blankenstein mit dem Thema: „Eichen, Schule, Niedermühle - Ein Dorfspaziergang im Sonnenschein“.
 Treff ist um 14:00 Uhr bei der Bismarck-Eiche an der Kreuzung Dorfstraße und Schmiedewalder Straße. Dort kann auch geparkt werden. Am Ende gibt es in der Niedermühle noch ein paar Erfrischungen und einen kleinen Imbiss. Dort stehen auch Transportmöglichkeiten zur Verfügung, für alle die, die nicht zum Ausgangspunkt zurücklaufen möchten.

Wir hoffen, Sie sind dabei und gehen mit uns auf sommerliche Erkundungstour durch Blankenstein.

Wir freuen uns auf Sie!

Vivien Ernst
 Artur-Kühne-Verein Wilsdruff

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2019 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

25. AUGUST 2019
14 UHR
TREFF AN
DER BISMARCK-EICHE
(KREUZUNG DORFSTR. UND
SCHMIEDEWALDER STR.

KOMMEN SIE MIT UNS AUF
EINE SOMMERLICHE
ERKUNDUNGSTOUR DURCH
BLANKENSTEIN





EICHEN, SCHULE, NIEDERMÜHLE
- EIN DORFSPAZIERGANG IM SONNENSCHN -



www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2019 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

Anzeige(n)

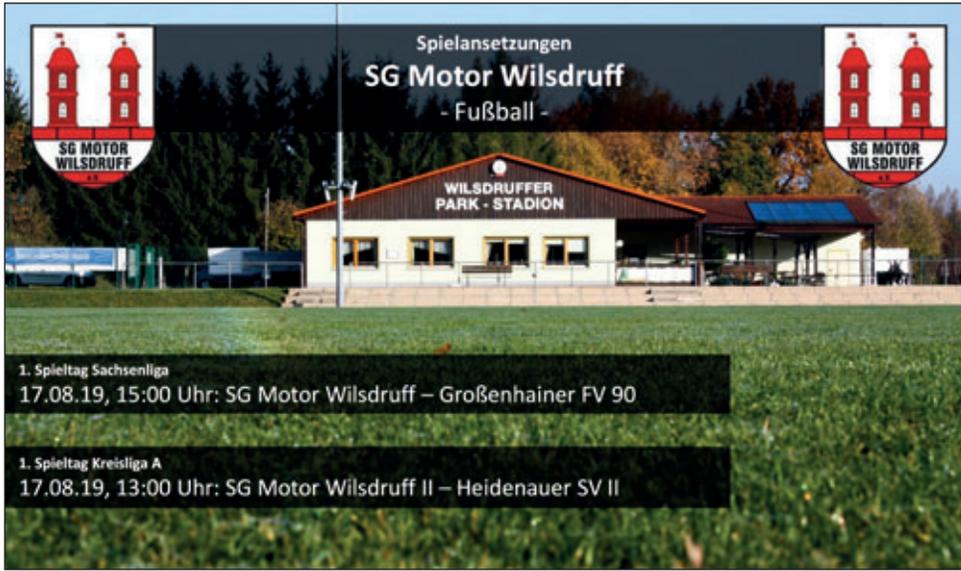
WER VERKAUFT SEIN HAUS? 



**Suchen von privat,
 bitte alles anbieten!**

Fa. Ingolf Manthey
 Telefon: 0173-3677319
 E-Mail: fa.manthey@gmx.de

Wissenswertes



Spielansetzungen
SG Motor Wilsdruff
- Fußball -

1. Spieltag Sachsenliga
17.08.19, 15:00 Uhr: SG Motor Wilsdruff – Großenhainer FV 90

1. Spieltag Kreisliga A
17.08.19, 13:00 Uhr: SG Motor Wilsdruff II – Heidenauer SV II

Jugendliche haben die Wahl

Im Jahr der Wahlen haben auch Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben. Mit den Landtagswahlen rücken politische Zukunftsdiskussionen ins Zentrum des öffentlichen Interesses. Das beschäftigt auch Kinder und Jugendliche, sie stellen sich Fragen und äußern politische Wünsche. An diesem Punkt setzt **U18** an.



In ganz Sachsen werden **bis zum 28. August 2019** unter dem Motto #dannwaehldoch U18-Wahlen stattfinden. Ziel ist es, dass sich Jugendliche mit politischen Themen auseinandersetzen und erste Erfahrungen mit unserem Wahlsystem sammeln können.

Auch der Pro Jugend e. V. organisiert gemeinsam mit der Stiftung Leben und Arbeit ein Wahllokal. Am **27. August** werden wir **am Markt in Wilsdruff** vor Ort sein, mit Wahlzetteln, -kabinen, -urnen und vielen Infomaterialien für euch. Von **11:00 bis 16:00 Uhr** haben alle unter 18-Jährigen die Chance, ihre Stimme abzugeben. Am 6. September findet zudem für alle interessierten Jugendlichen eine Wahlparty im Schülertreff statt. Neben guter Musik und kleinen Snacks werden wir uns die U18 Wahlergebnisse sowie die Wahlergebnisse der Erwachsenen anschauen.

Max Stürmer, Pro Jugend e. V.



Sylvia Timm
Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a
01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520
Mobil: 01577 / 397 99 02
www.sylvia-timm.de
kontakt@sylvia-timm.de

„Weil es Ihr Zuhause ist.“

Vereinsvogelschießen
Wilsdruff

Am 25. August 2019 findet ab 14:00 Uhr auf dem Festgelände am Kleinbahnhof Wilsdruff das Vereinsvogelschießen, organisiert vom Stadtverein Wilsdruff, statt.

Jeder Schütze trägt sich vor Beginn in eine Liste ein und muss von Anfang bis Ende teilnehmen. Der Schützenkönig vom Vorjahr hat den ersten Schuss frei und eröffnet damit das Vogelschießen. Es wird in Reihenfolge der Liste geschossen. Verpasst ein Schütze zweimal die Reihenfolge, so scheidet er aus. Der neue Schützenkönig spendiert ein Fass Bier für das Vogelschießen 2020! Teilnahme auf eigene Gefahr, für Unfälle wird nicht gehaftet! Alle Teile des abgeschossenen Vogels bleiben Eigentum des Veranstalters.

Jede teilnehmende Mannschaft gibt zum Kartenverkauf eine Mannschaftsliste mit Teamnamen mind. 3 Schützen ab. Ein Mannschaftsverantwortlicher erwirbt ab 13:00 Uhr 6 Schuss á 3,00 Euro für seine Mannschaft. Die gezogenen Schussnummern werden mit dem Teamnamen in die Liste eingetragen. Es werden je 2 Schuss aus 3 Lostöpfen (2 – 60; 61 – 120; 121 – 180) gezogen. Haben alle Mannschaften ihre Schüsse erworben, erfolgt der freie Verkauf.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Sonntag, 25. August 2019, ab 13:00 Uhr. Der Preis pro Schuss beträgt 3,00 Euro.

Die Punkte für die einzelnen Vogelteile werden bis zum Kartenvorverkauf veröffentlicht.

Mario Gnannt
i. A. des Stadtvereins

– Meisterliches Handwerk seit über 20 Jahren –
Fliesenfachgeschäft

Jürgen Damm
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Hühndorfer Str. 33 • 01665 Klipphausen
Funk: 0171 / 7 47 41 09
Telefon/Fax: 03 52 04 / 6 14 44
fliesen.juergen.damm@gmx.de

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Feriencamp Rothenburg



In der ersten Ferienwoche waren die Betreuer des Schülertreffs Wilsdruff und des mündwerk e. V. mit 16 Kindern im Feriencamp in Rothenburg an der Neiße. Das wechselhafte Wetter störte

uns gar nicht und so haben wir sieben Tage mit tollen Programmpunkten erlebt. Nach dem Aufbau der Zelte am Montag war genug Zeit, die jeweils anderen Kinder kennenzulernen und neue Freundschaften zu knüpfen. Am Mittwoch starteten wir dann nach Einsiedel und krochen durch die engen Höhlen. Am Donnerstag kam die Sonne raus und wir nutzen diesen Tag, um eine gemeinsame Bootsfahrt auf der Neiße zu erleben. Das Baden durfte hier natürlich nicht zu kurz kommen. Freitags warteten wir noch den starken Regenschauer ab, um danach ein paar Pfeile beim Bogenschießen auf Ziele zu schießen. Durch das fleißige Sammeln von Pfeilen durch die Kinder haben wir von dem Campingplatz ein Eis ausgege-

ben bekommen. Gestärkt ging es dann auch schon in den letzten Tag. An diesem standen eine Schatzsuche und das Abschlussfest auf dem Programm. Hier konnten die Kinder ihre Talente vorführen und den Abend gemeinsam mit den Betreuern ausklingeln lassen.

Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr! Eine schöne restliche Ferienzeit wünscht der Schülertreff Wilsdruff!



Ausflug zur Triebischtalbaude



Bei den alleinstehenden Frauen vom Kuntze-Hof sind kleine Ausflüge in die Wilsdruffer Umgebung zu einer guten Tradition geworden. Am 18. Juli 2019 war es soweit, bei schönem sonnigem Wetter „wanderten“ 23 alleinstehende

Frauen von Wilsdruff in Minibussen vom Wilsdruffer Markt zur Neudeckmühle. Im reizvollen Saubachtal liegt die bei vielen Wanderern und somit auch bei unseren Seniorinnen bekannte „Neudeckmühle“. Von den ehemals vier Gewerken (Mühlenbetrieb, Landwirtschaft, Brotbäckerei, Gastwirtschaft), wird heute nur noch die Gastronomie betrieben. Familie Poitz führt seit 1876 die Neudeckmühle in der 4. Generation als Familienbetrieb. Im rustikalen Gastraum in froher Runde verlebten wir bei gut bürgerlichem Essen mit den passenden Getränken einen schönen Abend. Es wurde viel erzählt und gelacht. Alle ließen es sich gut gehen. Eugen Schlönvogt hat in seiner Zeit als Lehrer lustige Kuriositäten aus der Schulzeit gesammelt. Eine Lehrerin der Unterstufe hat es gewusst und die „Stielblüten“ aus 26 Aufsätzen der Viertklässler „Ausflug in die Neudeckmühle“ an ihn übergeben. Herr Schlönvogt hat sein „Gesammeltes Werk“ in seinen Büchern erfasst. Mit einer Lesung einiger amüsanten Episoden aus dem Buch ihres Mannes sorgte Frau Schlönvogt für gute Stim-

mung. Sie zauberte im Nu ein Schmunzeln in die Gesichter, das sich bis zum andauernden Lachen steigerte. Viele Frauen haben ihre Schulzeit noch gut in lebendiger Erinnerung und so haben sich alle toll amüsiert. Dafür unser herzliches Dankeschön. Die Zeit verging wie immer viel zu schnell. Wir waren uns alle einig – das war nicht unser letzter Ausflug. So etwas werden wir gelegentlich wiederholen. Das Leitungsteam bedankt sich bei Familie Poitz, da sie außerhalb der Öffnungszeiten uns dieses schöne Zusammensein in wunderschöner Umgebung ermöglicht haben. Danke für die nette Bedienung und die tolle Stimmung. Danke auch den Organisatoren des Ausfluges, insbesondere unserer Brigitte für ihren Einsatz, und die schönen gemeinsamen Stunden. **Bis zu unserem nächsten Treff am 14. August wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!**

Das Leitungsteam der alleinstehenden Frauen



Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittegut@leben-und-arbeit.net

Wissenswertes

Neues aus der Bücherei



Tom Pauls kommt wieder in unser schönes Wilsdruff. Bei uns hat er schon lange einen festen Platz. Bücher und Hörbücher zum Einstimmen auf den 24. August 2019 finden Sie bei uns.

Besuchen Sie auch gern unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

Das wird mir nicht nochmal passieren – Meine fabelhafte Jugend (Tom Pauls) Buch und Hörbuch

„Lebe so, dass sich deine Freunde langweilen, wenn du gestorben bist.“
Tom Pauls

Tom Pauls, Kabarettist, Schauspieler und Musiker, gehört zu den unangefochtenen Stars des mitteldeutschen Kabarets. Hier erzählt er so persönlich wie nie zuvor von seinem Leben als Vollblutsachse und lässt den Leser hautnah an den Siegen und Niederlagen des heranwachsenden Künstlers teilhaben.

Tom, der Junge mit den schwarzen Locken, ist Brandstifter, Grabräuber, Schulschwänzer, vor allem aber eine halbe Portion. Doch er hält von Anfang an dagegen: mit Schlagfertigkeit, Witz und der großen Gusche, für die ihn heute sein Publikum liebt. Wie Klamotten, Haare und Gesinnung einen Jugendlichen zum Kriminellen machen, warum es nicht ratsam ist, im Ferienlager an der Ostsee Sächsisch zu sprechen und was passieren

kann, wenn man in einer Leipziger Neubauwohnung mit einem Luftgewehr das Schießen übt. Mitreißend und witzig erzählt Tom Pauls Anekdoten und Schoten aus seinem Leben.

Deutschland, deine Sachsen – Eine respektlose Liebeserklärung (Tom Pauls)

Wer ist Sachse und wenn ja, warum? Der Kabarettist Tom Pauls und der Journalist Peter Ufer nehmen launig und charmant ihre eigenen Landsleute unter die Lupe. Sie erzählen Geschichten über die Geschichte, über den Witz, den Fleiß, die Gemütlichkeit, die Mundart, die Erfindungen der Sachsen und ihre politischen Ambitionen. Alles in allem: Eine respektlose und aufschlussreiche Liebeserklärung an den angeblich unbeliebtesten deutschen Volksstamm. »Der Deutsche sagt: Das habe ich, das kann ich, das glaube ich. Der Sachse sagt: Habsch, gansch, gloobsch.«



Kirchennachrichten

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

18.08. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Kesselsdorf

18.08. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
25.08. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Sachsdorf

11.08. 14:00 Uhr Bibelstunde der LKG

Wilsdruff

13.08. 10:30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz
18.08. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst (K)
20.08. 10:00 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof
25.08. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn (K)

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

11.08. 10:00 Uhr Herzogswalde Regionalgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

17:00 Uhr Mohorn Konzert der diesjährigen Kreuzchor-Abiturienten
17.08. 12:00 Uhr Mohorn Schulanfängerandacht
18.08. 08:30 Uhr Blankenstein
10:00 Uhr Mohorn
25.08. 10:00 Uhr Helbigsdorf Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten: Mittwoch 19:30 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de

INNUNGSFACHBETRIEB  DACHDECKERMEISTER

Steffen Noack
Inhaber DDM Lars Weber e.K.
Mobil: 0172 3605262

Horkenstraße 31 • 01728 Bannewitz
Tel. 0351 - 40 30 244 • Fax 0351 - 40 19 690
info@dachdeckerei-noack.de • www.dachdeckerei-noack.de

Ihr Partner für Neubau, Rekonstruktion und Sanierung

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Rückblick auf das Festwochenende Kleinopitz

Die Kameraden der Kleinopitzer Feuerwehr und die vielen fleißigen Helfer organisierten wie jedes Jahr ein gelungenes Dorffest. Besonders danken möchten wir der Stadtverwaltung Wilsdruff, dem Ortschaftsrat und den Sponsoren sowie den Kuchenbäckern und allen Mitwirkenden.

Charlies Blasmusik sorgte für einen schönen musikalischen Eröffnungsabend im Festzelt und am Lagerfeuer. Besonders unsere älteren Gäste schätzen diese Unterhaltung bei einem Bierchen oder einem Glas Wein. DJ Sven und DJ Roger rundeten den Abend mit Musik zum Tanzen für „Jung und Alt“ ab.

Am Samstagnachmittag konnten unsere Besucher ihr Erste-Hilfe-Wissen sowohl in Theorie, als auch bei einer praktischen Vorführung auffrischen. Es ist besonders wichtig, dass jeder regelmäßig an derartigen Wiederholungen oder Kursen teilnimmt, um im Notfall Leben zu retten.

Kommt in unsere Feuerwehr und werdet aktive Feuerwehrkameraden!



Ohne Helfer – keine Hilfe – Mitmachen!

Abends wurden die Gäste wieder zum Tanzen aufgefordert. Für eine professionelle Tanzeinlage sorgten die Tänzerinnen der „Fo(u)r Motions“ aus Grumbach. Wir hatten Glück, dass der starke Regen aufgehört hatte und das Höhenfeuerwerk wieder bestaunt werden konnte.

Unsere Kinder zeigten ihr malerisches Talent beim Basteln. Zudem sorgte die Kindershow mit Meister Klecks und Spaßmir und das Bierkastenklettern wieder für ein besonderes Erlebnis bei den Jüngsten. Beim alljährlichen Vogelschießen wurde ein Schützenkönig aus Neukirchen gekrönt.

Wir freuen uns, dass sich viele Besucher das Festwochenende im Juli

schon fest einplanen, um uns die Treue als Helfer oder Gast zu halten. Danke!

Michael Scheppan, Ortswehrleiter Feuerwehr Kleinopitz



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Saisonrückblick der SG Grumbach - Tischtennis Schüler

In die neue 2018/2019 Saison starteten die Grumbacher Schüler mit ehrgeizigen Zielen. Die Schülermannschaft wollte eine Platzierung unter den Besten des Kreises und mehrere Einzelspieler wollten es am Ende der Kindergrandprix-Serie aufs Treppchen schaffen. Das Trainerduo mit Dirk Müller und Ernö Rotter waren sich sicher, dass die Kinder durch das Leistungstraining vieles erreichen können.

In der Schülermannschaft konnten in der ganzen Saison viele Kinder abwechselnd an den Punktspielen teilnehmen. Sie konnten dadurch viel Erfahrung sammeln und wurden von Monat zu Monat immer besser. Die Stammspieler Elias Zweinig, Max Kaliner, Janic Marcel Galle, Noah-Elias Hiebel und Alfred Zschunke wollten am Ende der Saison mindestens dritte werden. Dementsprechend waren sie immer hoch motiviert und unterstützten auch die Ersatzspieler, die teilweise sehr wenig Erfahrung hatten. Schon in der Vorrunde konnte man sehen, dass nur die Grumbacher mit den Oelsaer Top Mannschaften mithalten und sogar für Überraschungen sorgen können. Am Ende der Hin-Runde standen die jungen Spieler sicher auf dem 3. Platz. In der Rück-Runde kamen noch mehr neue und unerfahrene Spieler gezielt in der Schülermannschaft zum Einsatz. Diese Kinder sollten Erfahrungen für die neue Saison sammeln, weil ein Teil der Stammspieler in der neuen Saison in der Jugendmannschaft spielen wird. So kam der erst 9-jährige Oskar Jehmlich gegen Reinhardtsgrimma zum Einsatz. Schon in diesem Spiel konnte man sehen, dass der junge Spieler viel Talent besitzt und mit der richtigen Förderung in der neuen Saison die Liga aufmischen kann.

Die größten Leistungssprünge machten Alfred Zschunke und Elias Zweinig. Beide Spieler erreichten die magische 1000 LPZ Grenze und sorgten in der Kreisliga für mehrere Überraschungen. Am Ende der Saison erreichte die SG in der Kreisliga, hinter den beiden Oelsaer Mannschaften, den verdienten 3. Platz!



Oskar Jehmlich in seinem 1. Punktspiel

Kindergrandprix, wenn der Ball rollt

Neben den Punktspielen nahmen viele Grumbacher Kinder auch am Kindergrandprix teil. Das ist eine Turnierserie im Kreis für Schüler bis U15 in unterschiedlichen Altersklassen. Der KGP erfreut sich immer größerer Beliebtheit und es nahmen oft über 50 Schüler an einem Spieltag daran teil. Die Grumbacher Spieler gingen in dieser Saison praktisch mit zwei Zielen an den Start. Spieler der Leistungsgruppe wollten unbedingt auf das Treppchen und für die Unerfahrenen war die Serie ein gutes Training mit Wettkampfcharakter. Schon zu Beginn der Saison konnte man sehen, wer sich in den Ferien weiter entwickelt hat.

Franz Günzel zählte schon von Anfang an zu den Titelfavoriten seiner Altersklasse. Er hat sich nicht nur gut entwickelt, sondern verfügt durch seine Punktspieleinsätze in den Männermannschaften über viel Erfahrung. Durch einige Höhen und Tiefen, bedingt durch eine OP, konnte sich Franz aber gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und wurde 1. in seiner Altersklasse.

Alfred Zschunke in der AK U13 war noch in der Saison 2017/2018 ein Außenseiter. Wegen seinem Trainingswillen und Lernerfolgen ahnten jedoch schon viele, dass er vielleicht sogar zu dem Kreis der Favoriten gehört. Seine Entwicklung war so rasch, dass Alfred schon Ende September die Führung vor dem Oelsaer Julian Straubel übernahm. Trotz einer beachtlichen Leistungssteigerung von 760 LPZ auf 1037 LPZ innerhalb von 4 Monaten, musste Alfred gegen den erfahrenen und stark gewordenen Julian im letzten Spieltag die Führung abgeben und wurde damit 2. in seiner Altersklasse U13. So eine Entwicklung sieht man selten im Kreis und der junge Spieler hat uns allen bewiesen, was man mit viel Training und Fleiß erreichen kann.

Julia Finsterbusch stieg erst im Winter in die KGP Serie ein. Die ehrgeizige Schülerin der AK U11 konnte schon in den ersten Spieltagen wichtige Punkte holen. Am Ende verpasste sie knapp das Treppchen und wurde 4. in ihrer Altersklasse.

Insgesamt können die Trainer und Spieler auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Für das kommende Spieljahr haben sich viele Spieler neue Ziele gesetzt, die ihre Entwicklung beschleunigen können.

Die SG Grumbach Abt. Tischtennis bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern der Kinder.

SG Grumbach
Abteilung Tischtennis



v. l. Franz Günzel und Alfred Zschunke

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Bekanntmachung des Ortschaftsrates Herzogswalde

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Herzogswalde findet am

Mittwoch, 21. August 2019, 18:00 Uhr,

im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde statt.

Tagesordnung

1. Protokollkontrolle
2. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte
3. Feststellung von Hinderungsgründen der gewählten Ortschaftsräte nach § 32 i. V. m. § 69 der SächsGemO
4. Verpflichtung der Ortschaftsräte
5. Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreter
6. Verschiedenes

Herzogswalde, 5. Juli 2019

Thomas Lukas
Ortsvorsteher

Kaufbach

Pferde besser verstehen durch die Teilnahme an der Gelassenheitsprüfung

Alljährlich findet auf der White Horse Ranch in Kaufbach eine Gelassenheitsprüfung statt. Dieses Jahr am Sonntag, 1. September, ab 10:00 Uhr. Es geht dabei um die Zuverlässigkeit, Gehorsamkeit und Gelassenheit des vierbeinigen Partners. Plötzliches Erschrecken der Pferde beim Reiten oder Führen durch äußere Einflüsse kann bis zu schweren Unfällen führen. Wie gutes Reiten selbst, kann die Zuverlässigkeit trainiert werden. Wie groß das Vertrauen zum Menschen ist und wie ruhig auf plötzliche Ereignisse reagiert wird, kann man in der Gelassenheitsprüfung erkennen. Als wichtige Ausbildungshilfe kann sie von Pferden aller Rassen, Reit- und Fahrweisen absolviert werden.

Angeboten werden drei verschiedene Prüfungen: Die geführten GHP I und GHP II (die GHP II beinhaltet einen höheren Schwierigkeitsgrad) und die gerittene GHP. Die gezeigten Leistungen werden mit dem Schulnotensystem von 1 bis 6 bewertet. Pferde mit der Note 3 und besser erhalten eine Urkunde und auf Wunsch einen Eintrag in den GHP-Pass. Eine Schleife



erhalten alle Teilnehmer, die die Note 1 oder 2 erreichen. Für die Vorbereitung auf die Prüfung gibt es mehrere Angebote: Am 11. August findet ein Vorbereitungskurs auf der White Horse Ranch statt. Wer es etwas individueller möchte, kann Einzel- oder Gruppentrainingsstunden buchen. Teilnehmen können: Sportpferde aller Reitweisen, Zuchtstuten, Jungpferde ab 3 Jahre, Kutschpferde und alles, was es sonst noch an Nutzungsrichtungen gibt. Nach dem GHP-Teil finden am Nachmittag noch 2 Prüfungen statt: ein Trail und eine Horsemanship (Rittigkeitsprüfung). Beide Prüfungen sind ebenfalls offen für alle Reitweisen. Für den ganzen Tag sind folgende Ausrüstungsgegenstände nicht erlaubt: Gerte, Hilfszügel, Sporen, Kandaren und mechanisches Hackamore.

Da jedes Jahr viele Zuschauer erscheinen, sind ab 11:00 Uhr die Tiereschutzombola mit wertvollen Sachpreisen (Lospreis nur 0,50 €) der Saddleshop, u. a. mit stark gesenkten Restposten (ab 10 %), und selbstverständlich der Kiosk für das leibliche Wohl ab 08:00 Uhr geöffnet.

Die Ausschreibung und das Nennungsformular findet man unter www.white-horse-ranch-online.de. Nennschluss ist der 20. August 2019. Informationen erhalten Sie auf der White Horse Ranch unter Tel. 035204 47477.

Gerhard Esfeld

Kesselsdorf

Ortschaftsratsitzung

Am **2. September 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

112 (Jahre) Freiwillige Feuerwehr Kesselsdorf

Am 31. August 2019 führt der Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf und die Freiwillige Feuerwehr Kesselsdorf einen Tag der Feuerwehr durch.

- Beginn 10:00 Uhr auf dem „Alten Sportplatz“ Kesselsdorf, Oberhermsdorfer Straße
- Spiel und Spaß
- Feuerwehrlöschangriff
- Technikschau
- Ensomobil
- und vieles mehr
- ab 13:00 Vogelschießen

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Dietmar Freund, Förderverein Feuerwehr Kesselsdorf

Kartenvorverkauf für das Vogelschießen

Karten für das Vogelschießen am 31. August 2019 sind bei Wolfgang Nicolai, Tel. 035204 5015, erhältlich.

Jörg Jarecka, Sportschützenverein SSV 1745 Kesselsdorf e. V.

Informationen aus den Ortsteilen

Nachruf

Wir trauern um unser ehemaliges Vereinsmitglied

Ella Geppert

Ehrenmitglied



die als langjähriges Mitglied in unserem Sportverein seit 1952 tätig war. Für ihren ehrenvollen Einsatz wurde ihr die Ehrennadel des Landes-sportbundes Sachsens in Gold verliehen. Wir verneigen uns vor unserer lieben Ella Geppert, deren Leben für den Sport uns allen Vorbild war.

SG Kesselsdorf e. V.

Gert von Ameln, 1. Vorsitzender

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratsitzung

Am **28. August 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Für alle Schnäppchenjäger und Verkaufslustige



Flohmarkt im Lokschuppen Mohorn

Räumt doch mal wieder zu Hause auf und schafft Platz im Kinderzimmer oder auf dem Dachboden für andere Schätze.

Wann: am 21. September 2019
Wo: im Lokschuppen Mohorn
Anmeldung: bei Carmen Walde, Tel. 0178 4983058
Standgebühr: 5,00 Euro
Anmeldung bis: 10. September 2019

Einen Flohmarkttisch braucht ihr nicht. Also packt die Tüten und Kartons und notiert euch ganz fett den 21. September 2019 im Kalender. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Morei Olei

Aus dem Heimatverein Triebischtal Mohorn-Grund e. V.

Auf geht's zur Bleilochtalsperre – Deutschlands größter Talsperre. So lautete das Ziel der diesjährigen Ausfahrt am 26. Juli 2019. Als Dankeschön für die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder und fleißigen Unterstützer des Heimatvereins von 7 bis ü 80. Durch die gute Organisation von Vogt's Reisen Hilbersdorf konnten wir gemeinsam einen wunderschönen und erlebnisreichen Tag verbringen. Alle Mitfahrer waren pünktlich an den Abfahrtsstellen. Der Busfahrer Volker hat uns angenehm unterhalten und mit sicherer Fahrt nach Thüringen und zurückgebracht.

An der Bleilochtalsperre wurden wir vom Kapitän der MS „Thüringer Meer“ erwartet und hatten eine schöne Schifffahrt mit interessanten Erläuterungen. Im Anschluss gab es gleich an der Anlegestelle im gastfreundlichen Hotel „Kranich“ ein schmackhaftes Mittagessen.

Gut gestärkt ging es dann mit Tschu Tschu Bahn zum Märchenwald. Groß und Klein kam ins Staunen bei dem Spaziergang durch die wunderschöne großräumige Anlage, mit vielen Märchenbildern, Streichelzoo und Kinderspielen. Vom Betreiberteam wurden wir zum Abschluss zu Kaffee und Kuchen eingeladen und erfuhren einiges über die Entwicklung der Anlage. Dank des Engagements unserer Heimatfreundin Birgit Sawatzki und mit der Unterstützung von Renate Gäbisch konnten viele Senioren aus Mohorn, Grumbach und von Wilsdruff an der Busfahrt teilnehmen. Wir hoffen, dass unser gemeinsamer Ausflug allen gefallen hat.

Alexa Löbrich und Birgit Sawatzki



Anzeigentelefon

Telefon: (037208) 876-200

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Stadtfest Wilsdruff – Kneipennacht

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Unsere Jubilare des Monats

08.08.	Harro Berger	aus Wilsdruff	zum 77.	17.08.	Jutta Engel	aus Wilsdruff	zum 80.
08.08.	Petra Heß	aus Kesselsdorf	zum 75.	17.08.	Bernd Goldbach	aus Kleinopitz	zum 78.
08.08.	Henri Neubert	aus Kaufbach	zum 85.	17.08.	Eberhard John	aus Mohorn	zum 74.
08.08.	Ursula Schirmer	aus Kesselsdorf	zum 87.	17.08.	Elfriede Klemm	aus Grumbach	zum 85.
08.08.	Helmut Seidel	aus Wilsdruff	zum 90.	17.08.	Dieter Neumann	aus Kesselsdorf	zum 82.
08.08.	Eva Slowiok	aus Oberhermsdorf	zum 72.	17.08.	Günter Schütze	aus Wilsdruff	zum 85.
09.08.	Gudrun Hartmann	aus Herzogswalde	zum 79.	18.08.	Rita Kuhl	aus Kesselsdorf	zum 80.
09.08.	Jürgen Krause	aus Wilsdruff	zum 71.	18.08.	Helfried Lucius	aus Mohorn	zum 78.
09.08.	Klaus Nicklich	aus Wilsdruff	zum 81.	18.08.	Ruth Meyer	aus Wilsdruff	zum 83.
10.08.	Winfried Dreßler	aus Kesselsdorf	zum 79.	18.08.	Johannes Neumann	aus Wilsdruff	zum 70.
10.08.	Klaus Hoffmann	aus Wilsdruff	zum 72.	18.08.	Hannelore Winkler	aus Grumbach	zum 78.
10.08.	Helmut Müller	aus Kesselsdorf	zum 80.	18.08.	Gerhard Wittig	aus Mohorn	zum 87.
10.08.	Ingeborg Scholze	aus Wilsdruff	zum 84.	19.08.	Eberhard Clement	aus Braunsdorf	zum 81.
11.08.	Renate Heymer	aus Kesselsdorf	zum 75.	19.08.	Heinz Einert	aus Kleinopitz	zum 77.
11.08.	Helmut May	aus Kesselsdorf	zum 74.	19.08.	Inge Käsler	aus Blankenstein	zum 82.
11.08.	Christa Schmidt	aus Wilsdruff	zum 87.	19.08.	Christiene Kebellus	aus Herzogswalde	zum 70.
11.08.	Marianne Schubert	aus Wilsdruff	zum 95.	19.08.	Gerd Mey	aus Kesselsdorf	zum 78.
12.08.	Heinz Kretzschmar	aus Mohorn	zum 93.	19.08.	Gisela Pietzsch	aus Oberhermsdorf	zum 80.
12.08.	Heinz Kühne	aus Braunsdorf	zum 89.	19.08.	Gertraude Rödel	aus Herzogswalde	zum 91.
13.08.	Monika Griesbach	aus Mohorn	zum 72.	19.08.	Erika Simon	aus Oberhermsdorf	zum 98.
13.08.	Günter Gruschka	aus Wilsdruff	zum 78.	19.08.	Horst Wilka	aus Wilsdruff	zum 80.
13.08.	Wolfgang Nicolai	aus Kesselsdorf	zum 73.	19.08.	Horst Zeller	aus Mohorn	zum 78.
13.08.	Gerda Schlicke	aus Wilsdruff	zum 92.	20.08.	Karin Altmann	aus Wilsdruff	zum 77.
13.08.	Harald Starke	aus Kesselsdorf	zum 75.	20.08.	Margit Baumgart	aus Grumbach	zum 82.
13.08.	Horst Zimmer	aus Grumbach	zum 80.	20.08.	Reinhard-Heinrich Fels	aus Wilsdruff	zum 75.
13.08.	Oleksandr Zinger	aus Kesselsdorf	zum 80.	20.08.	Hans Gernoth	aus Kesselsdorf	zum 76.
14.08.	Eberhard Berger	aus Oberhermsdorf	zum 75.	20.08.	Harald Haufe	aus Wilsdruff	zum 83.
14.08.	Hannelore Büttner	aus Kesselsdorf	zum 72.	20.08.	Monika Jenke	aus Wilsdruff	zum 77.
14.08.	Bernd Erfurt	aus Braunsdorf	zum 75.	20.08.	Gertrud Kraft	aus Wilsdruff	zum 95.
14.08.	Günter Gerber	aus Wilsdruff	zum 76.	20.08.	Dr. Hannelore Müller	aus Herzogswalde	zum 77.
14.08.	Helga Graupner	aus Wilsdruff	zum 91.	20.08.	Christa Naumburger	aus Grumbach	zum 76.
14.08.	Erich Mattick	aus Herzogswalde	zum 78.	20.08.	Wolf Neubert	aus Wilsdruff	zum 72.
14.08.	Dieter Scheidemantel	aus Kesselsdorf	zum 79.	20.08.	Christa Roggentin	aus Wilsdruff	zum 79.
15.08.	Marianne Hartert	aus Wilsdruff	zum 87.	20.08.	Rudolf Scholz	aus Grumbach	zum 85.
15.08.	Henrik Liewald	aus Wilsdruff	zum 70.	20.08.	Heinz Schwenke	aus Mohorn	zum 80.
15.08.	Christa Petzold	aus Grumbach	zum 84.	20.08.	Sigrid Wiese	aus Wilsdruff	zum 89.
16.08.	Ruth Esfeld	aus Kaufbach	zum 85.	20.08.	Klaus Ziesche	aus Wilsdruff	zum 72.
16.08.	Brunhilde Klein	aus Herzogswalde	zum 76.	21.08.	Monika Gläser	aus Wilsdruff	zum 75.
16.08.	Hartmut Kucharzeck	aus Limbach	zum 89.	21.08.	Herbert Schmidt	aus Kesselsdorf	zum 90.
17.08.	Magrit Birkholz	aus Wilsdruff	zum 84.	21.08.	Ingeburg Schönborn	aus Wilsdruff	zum 85.
17.08.	Ingeborg Claus	aus Wilsdruff	zum 79.	21.08.	Berndt Wächtler	aus Mohorn	zum 70.

Anzeige(n)

Unsere Öffnungszeiten 01.05.2019 bis 31.10.2019

Montag:	Ruhetag
Dienstag:	Ruhetag
Mittwoch:	16:00 Uhr-22:00 Uhr
Donnerstag:	16:00 Uhr-22:00 Uhr
Freitag:	16:00 Uhr-22:00 Uhr
Samstag:	11:00 Uhr-22:00 Uhr
Sonntag:	11:00 Uhr-20:00 Uhr

Gern richten wir für Sie Familienfeiern, Geburtstage, Weihnachtsfeiern und andere Veranstaltungen aus

Gaststätte "Am Parkstadion" | Inh. Franziska Büchner
Landbergweg 7a | 01723 Wilsdruff | Tel.: 035204-58931



Liebe GmbH
HEIZUNG • BAD • SOLAR • SERVICE

**Die Heizung ist kalt oder
das WC ist verstopft?**

Mit unserem großen Kundendienstteam sind wir für Sie da.
SCHNELL - UNKOMPLIZIERT - SAUBER

Liebe Heizung und Bad GmbH

Fabrikstraße 4a | 01683 Nossen
Telefon: 035242 68684 | Fax: 035242 67277



...wir machen alles mit Liebe!

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur diamantenen Hochzeit



Margit und Hartmut Günther aus Grumbach am 18.07.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Dr. Harry Schilka aus Kesselsdorf zum **91. Geburtstag** am 27.06.



Günther Kutschik aus Wilsdruff zum **91. Geburtstag** am 27.07.

Ingeborg Süße aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 23.07.

Hermann Pönitzsch aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 31.07.



Helga Stirl aus Grund zum **92. Geburtstag** am 29.07.



Helga Wagner aus Kesselsdorf zum **94. Geburtstag** am 31.07.

Anzeige(n)

Ausreißer dringend gesucht!!!

Seit dem Abend des 23.07.2019 fehlt jede Spur meines grauen Nymphensittichs. Bill ist beringt.

Besondere Merkmale:

- handzahn, neugierig, verfressen
- pfeift lautstark viele unterschiedliche Töne und teilweise auch „Jingles Bells“ und „Du bist verrückt mein Kind“



Wer hat Bill gesehen?
Wem ist er eventuell zugeflogen?
Hat ihn jemand gefunden?
Die Suche nach Bill, blieb bisher o.E.!

Hinweise bitte an Handy 0175 7989539. Vielen Dank, A.Ruby

Baugeschäft

seit über 25 Jahren

Tobias Röber

Hohle 4 | 01665 Klipphausen/ OT Weistropp
Tel.: 0351 4521522 | Fax: 0351 4521523
Funk: 0162 4303743
E-Mail: BaugeschaefT.Roeber@t-online.de



Ihr Partner für:

- Putzarbeiten aller Art • Maurerarbeiten für Neubau und Rekonstruktion • Wärmedämmsysteme • Betonarbeiten und Zementestriche • Trockenbau • Zimmererarbeiten

Für die herrlichen Blumen, tollen Geschenke, vielen Gutscheine und Geldzuwendungen möchte ich mich anlässlich meines

70. Geburtstages

bei den Kindern und Enkeln, allen Verwandten, meinen Mitarbeitern, Freunden und Bekannten, den Nachbarn und den sehr vielen Kunden ganz herzlich bedanken. Besonderen Dank meiner Heimatsparte RGZV Mohorn, dem Rassetaubenclub „RTC Sächsische Schweiz“, den Lockentaubenzüchtern, dem Kreisverband Freital-Dipps, den Züchtern vom RGZV Arnsdorf/Böhrigen, den Fußballern und meiner „Wald- und Holzmannschaft“ sowie der Webermühle Niederwiesa/Braunsdorf, der „Bäko“ in Groitzsch ebenfalls besten Dank! Recht vielen Dank auch meiner Mitarbeiterin Annett Zinke für die leckeren Kuchen und Torten. Ebenso für das tolle Catering von der Fleischerei Wolfgang Schulz aus Crottendorf/Erz. Besten Dank auch den „Floh“ von ehemals „Kapelle Oberland“ für die ausgezeichnete musikalische Umrahmung dieses unvergesslichen Events.

*Gerhard Schilling
Bäckermeister*



Kaufbach, Juli 2019

Termine

**Arztbereitschaft -
Nur noch über diese Nummer!**

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

08.08. Stadt-Apotheke Freital	15.08. Apotheke Kesselsdorf
09.08. Windberg-Apotheke	16.08. Sidonien-Apotheke
10.08. Apotheke im Gutshof	17.08. Löwen-Apotheke
11.08. Central-Apotheke	18.08. Löwen-Apotheke
12.08. Glückauf-Apotheke	19.08. Raben-Apotheke Rabenau
13.08. Stern-Apotheke Freital	20.08. St. Michaelis Mohorn
14.08. Glückauf-Apotheke	21.08. Grund-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiberger Str. 79, 035209 29265

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Veranstaltungen

Mi, 21.08.2019, 14:00 Uhr

Eröffnung der Sonderausstellung *SAMMLUNG/HEIMAT/MUSEUM* zum 100-jährigen Jubiläum des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff

Wilsdruff, Gezinge 12 (Dachgeschoss)

Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

Mi, 21.08.2019, 14:30 Uhr

Museumsfest zum 100-jährigen Jubiläum des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff

Wilsdruff, Gezinge 12 (Schulhof)

Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

Mi, 22.08.2019, 19:00 Uhr

Sommernachtsball

Wilsdruff, Freiberger Straße 48 (Stadt- und Vereinshaus - Kleinbahnhof)

Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

Anzeige(n)

BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ FREITAL

„Selbst mit dem kommenden Wind atmen wir den Hauch des Abschieds.“ (Rilke)
Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger.

24h Telefon Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischau
Freiberger Str. 5 www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

Ihre große Liebe kehrte nicht zurück ...
www.trauer-braucht-einen-ort.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden

info@volksbund.de
www.volksbund.de

ANTEA BESTATTUNGEN
Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 | 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 | 20 940
www.antea-bestattungen.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIE EU-NORM FÜR BESTATTUNGSANSTALTEN

Tag & Nacht für Sie erreichbar



Anzeige(n)

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, Umarmungen, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschied nehmen unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante



**SIEGLINDE
LAMPERT**

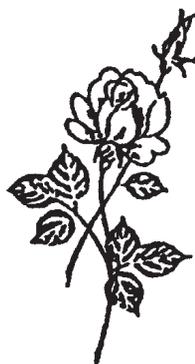
danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich.
Besonderer Dank gilt der Diakonie Dittmannsdorf, dem Bestattungshaus Auerswald, der Rednerin Frau Hennig sowie Peter, Petra und Karin, die ihr immer hilfreich zur Seite standen.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihr Sohn Lutz
Ihr Sohn Uwe mit Familie

Herzogswalde im Juli 2019

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit für unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau



Anneliese Bellmann

* 11.02.1926 † 01.07.2019

zuteil wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Team vom Katharinenhof Wilsdruff, Herrn Pfarrer Koch, dem Kirchenchor und dem Bestattungshaus ANTEA Vogel.

In stiller Trauer
Ihre Kinder
Gudrun und Gerold mit Familien

Mohorn, im August 2019

*Du bist von uns gegangen
aber nicht aus unseren Herzen.*

Nach kurzer Krankheit ist unsere Mutti, Oma, Uroma und Schwägerin, Frau

Christa Gruber

* 31. Dezember 1931
† 19. Juli 2019

friedlich eingeschlafen.

Im Namen aller Angehörigen
Christian Kriegelstein

Geesthacht Juli 2019



**BESTATTUNGSHAUS
AUERSWALD**

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

(03 52 09)
2 16 48

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

*Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus*



Constantin & Schöne
Ihr Bestattungsservice
Ines Constantin & Thomas Schöne

Ihre Helfer im Trauerfall
Tag und Nacht
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Bestattungseigener Trauerredner
Thomas Schöne

Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72
Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

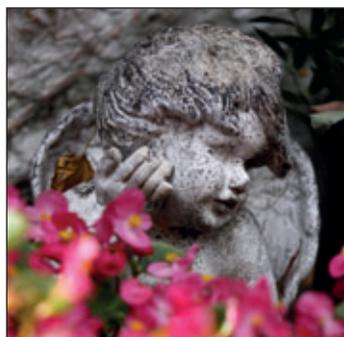


Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhl	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft



Entdecken Sie den Harz mit den Sonnenhotels



„Harz-Luft schnuppern“

Sonnenhotel Wolfshof in Wolfshagen

Reisezeitraum: 18.08. - 31.10.2019, Anreise täglich (Feiertage ausgenommen)

Das dürfen Sie erwarten:

- ✓ 3 Übernachtungen
- ✓ täglich abwechslungsreiches Frühstücksbuffet
- ✓ 3 mal Abendessen im Rahmen unserer beliebten Halbpension
- ✓ 1 mal Eintritt zum Baumwipfelpfad und der Burgbergseilbahn
- ✓ kostenfreie Nutzung des Wellnessbereiches mit Innen- und Außenpool sowie der Saunalandschaft

Preis pro Person	4 Tage
Juniorsuite „Glashaus“	299 €

Kinderermäßigungen und weitere Zimmerkategorien auf Anfrage!

Beratung und Buchung:

0800 / 77 44 555 (kostenfrei) oder 05321 / 685540

Buchungs-Code: AB-1907-SEH

Mail: info@sonnenhotels.de

Eigene Hin- und Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Ausgebuchte Termine, Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise inklusive MwSt. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Hotelpartner: Sonnenhotels Deutschland GmbH & Co. KG, Gerhard-Weule-Straße 20, 38644 Goslar



sonnenhotels

Naturpark Harz



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines **Schulanfangs** möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.
Mia Mustermann Schmiedewalde, im August

... herzlichen Dank!

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die herzlichen Geschenke und gemeinsamen Stunden anlässlich der Schuleinführung mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-210 • privatanzeigen@riedel-verlag.de



Auf ins Leben. Der neue Kia Ceed.



Kia Ceed 1.4 ATTRACT
für € 15.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Der neue Kia Ceed berührt und begeistert zugleich – mit markantem Design und auffälligen LED-Tagfahrlicht, der besonders komfortablen Ausstattung und den umfangreichen Sicherheitssystemen¹. Inklusive 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

6d

Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

LED-Tagfahrlicht vorn • Dämmerungssensor • Geschwindigkeitsregelanlage • Bluetooth^{®2}-Freisprecheinrichtung • Aktiver Spurhalteassistent • Fernlichtassistent • Klimaanlage • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 ATTRACT (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,8; außerorts 5,2; kombiniert 6,1. CO₂-Emission: kombiniert 140 g/km. Effizienzklasse: C.³

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed bei einer Probefahrt.

**Autocenter
Strehle** e.K.

Kötzschenbroder Str. 189
01139 Dresden
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

²Bluetooth[®]-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth[®]- bzw. iPod[®]-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

³Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Wohnungen zu vermieten

Schöne 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen für Sie in unserem Bestand.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße

Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Tel.: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de



thieme-logistics UG
(haftungsbeschränkt)
Flottenstr. 58
13407 Berlin

(vormals AVB Thieme, Markt 2, 01723 Wilsdruff)



In unseren Schulungsräumen in Kesselsdorf und Dresden bieten wir wieder:

- Berufskraftfahrer-Weiterbildung alle Module LKW/KOM
- Ladungssicherung nach VDI 2700 und VDI 3968
- Schulung digitaler Tachograph VO EG 165/2014 und noch vieles mehr...

alle Infos unter www.thieme-logistics.eu

Termine nach Vereinbarung, Schulungen bei uns oder in Ihrem Unternehmen.

SANITÄR
HEIZUNG
GAS
DACH



Aus Grumbach für die Region.

BOELSTER

moderne Haustechnik

Inh. Marko Minkwitz
Am Oberen Bach 18 | 01723 Grumbach
Tel. (035204) 400 64 | www.boelster-haustechnik.de

TRÄUMEN SIE NOCH IMMER VON IHREM NEUEN BAD?



Ihr Komplettbad aus einer Hand

✓ JETZT TERMIN VEREINBAREN

- mehr Ideen
- mehr Service
- mehr Sicherheit

Am Flachsgrund 32 | 01665 Klipphausen
Tel. 035204 399595 | Fax 035204 399596
www.heizung-vogt.de | info@heizung-vogt.de



SHT DRESDEN HAUSTECHNIK



Die SÄCHSISCHE HAUSTECHNIK DRESDEN KG ist ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen der GC-GRUPPE. Wir sind Marktführer und zentraler Ansprechpartner für das gesamte Sortiment rund um die Haustechnik.

LAGERHELFER (m/w) auf Minijob-Basis gesucht

Das bieten wir Ihnen

- Feste Arbeitszeiten und max. 45 Stunden pro Monat
- Freundliches Team und eine ausgezeichnete Einarbeitung
- Versorgung mit frischen Getränken und Obst

Das wünschen wir uns von Ihnen

- Sie haben schon mal im Lager gearbeitet?
- Sie möchten 1 bis 2 Tage in der Woche einem Minijob nachgehen?
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B und bestenfalls sogar einen Staplerschein?

KOMMISSIONIERER (m/w)

Das erwartet Sie in Ihrem neuen Job

- schnelle und fehlerfreie Kommissionierung bestellter Waren
- versandfertige Bereitstellung und Transport mit Flurförderfahrzeugen
- Arbeit im festen 2-Schicht-System

Das bieten wir Ihnen u.a.

- Wir schätzen und belohnen Ihren Einsatz: mit leistungsabhängigen Zulagen, Mitarbeiterbeteiligung, Rabatte, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge

Dann freuen wir uns auf Sie. Einfach eine E-Mail (Kurzbewerbung) schreiben oder rufen Sie uns an:

SÄCHSISCHE HAUSTECHNIK DRESDEN KG FACHGROßHANDEL FÜR HAUSTECHNIK
BREMER STR. 2 | 01665 KLIPPHAUSEN | T +49 35204 43-200 | GSL.SHT-DRESDEN@GC-GRUPPE.DE



65. JUBILÄUM DER FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT EG



Die Freitaler Wohnungsgenossenschaft eG (**gewo**) wurde am 28. Mai 1954 als eine der zahlreichen Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften (AWG) in der ehemaligen DDR gegründet. Aus Anlass des 65-jährigen Bestehens lud die Genossenschaft am 24. Mai 2019 viele Gäste, darunter den Innenminister aus Sachsen, den 1. Bürgermeister der Stadt Freital, weitere Vertreter aus Politik und Wirtschaft, sowie die gewählten Vertreter/Mitglieder und Mitarbeiter der Genossenschaft in das Stadtkulturhaus Freital zur Festveranstaltung ein. Die Gäste erwartete ein stimmungsvoller, abwechslungsreicher Abend mit Tanz, Zauberei und Comedy moderiert von Helmar Federowski. Der Höhepunkt des Abends war der Stargast. Ein Mitglied der beliebtesten Bands Deutschlands der letzten 50 Jahre, der die Gäste durch seine Lieder begeisterte und „Standing Ovation“ bekam.

Neben zahlreichen Wohnanlagen in Freital verfügt die Genossenschaft über attraktive Wohnungsbestände in den Ortslagen von Bannewitz, Wilsdruff und Rabenau. Derzeit sind 2.444 Wohnungen und 7 Gewerbeeinheiten im Bestand.

Damit gehört die **gewo** zu den größten Wohnungsunternehmen des Territoriums. In ihren Unternehmenszielen hat sie definiert, ihren Mitgliedern Wohnungen mit modernem Standard zu bezahlbaren Preisen anzubieten. Die Genossenschaft ist ein florierendes Wirtschaftsunternehmen und ein Beschäftigungsgarant für die Handwerker vor Ort. So investiert die **gewo** allein in diesem Jahr in Modernisierung, Instandsetzung und Instandhaltung ca. 2,8 Mio. EUR, aber auch regelmäßig in den Neubau von Wohnhäusern. So wurden in diesem Jahr 32 Wohnungen in Bannewitz mit einem fantastischen Blick über Dresden fertiggestellt. Die nächste Wohnanlage in Freital mit 42 Wohnungen ist bereits in Planung. Die Stadtbilder Freitals und der Umlandgemeinden werden durch die sanierten Wohnbauten der Genossenschaft, insbesondere durch Mut zur Farbe bei der Fassadengestaltung, geprägt.

Die **gewo** bietet Leistungen für die Bedürfnisse verschiedener Altersgruppen an, so z. B. sicheres Leben in den eigenen vier Wänden für ältere alleinstehende Mitglieder ab 75 Jahre durch die Zahlung eines Zuschusses zu einem Haus-

notrufdienst und für die Unterstützung von Familien mit Kindern (Zuzahlung zu den Schülerbeförderungskosten sowie Einkaufsgutscheine für Vorschulkinder).

Die **gewo** ist im ehemaligen Weißeritzkreis auch die erste Wohnungsgenossenschaft, die seit über 20 Jahren jährlich eine genossenschaftliche Rückvergütung an ihre Mitglieder auszahlt. Anlässlich des Jubiläumsjahres – so beschloss es die ordentliche Vertreterversammlung – erfolgt eine genossenschaftliche Rückvergütung in Höhe von 6,5 % auf die im Vorjahr gezahlte Nettokaltmiete an die wohnenden Mitglieder.





A & C Reise

Nossener Str. 1
01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 47970
wilsdruff@auc-reisen.de
www.auc.reise

Wir zeigen Ihnen die Welt

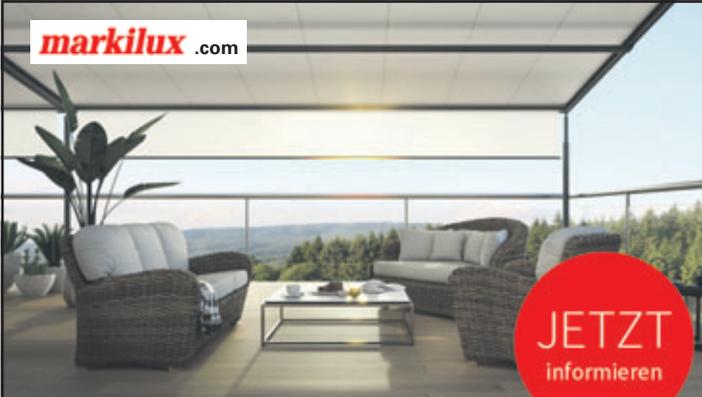
Anzeige(n)



DREBAU
Hoch- und Tiefbau GmbH

Zum Gewerbepark 2
01737 Kleinopitz
Telefon: 03 52 03 - 33-0
Fax: 03 52 03 - 33-222
info@drebau-gmbh.de
www.drebau-gmbh.de

- HOCHBAU • TIEFBAU
- AUSSENANLAGEN
- WASSERBAU



markilux.com

markilux Designmarkisen – Made in Germany
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

MK Manfred Keydel
Fachbetrieb des Rollladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel
Burgwartstraße 60
01705 Freital

Tel. 0351 650 2868
E-Mail: info@manfredkeydel.de

www.manfredkeydel.de

JETZT informieren

Jörn Zimmermann
Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff

Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31

info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de



◆◆◆ **FAMILIENRECHT: Vorzeitiges Ende der Zugewinnngemeinschaft**

Vielfach unbekannt: leben Eheleute 3 Jahre getrennt, so kann die Zugewinnngemeinschaft einseitig **ohne Zustimmung** des anderen beendet werden, wenn ein Ehegatte dies verlangt (§§ 1385 f. BGB). Dabei kommt es allein auf die Dauer der Trennung an – ein besonderes Interesse an der vorzeitigen Auflösung muss nicht dargelegt werden (vgl. BGH XII ZB 544/18). Der BGH hat aber offengelassen, ob ein Ehegatte damit vorzeitig über einen bedeutsamen Vermögensgegenstand allein verfügen kann. Damit bleibt fraglich, ob z. B. vor rechtskräftiger Scheidung die **Teilungsversteigerung** über eine gemeinsame Immobilie beantragt werden kann, wenn dies ein Ehegatte blockiert. – Die vorzeitige Beendigung der Zugewinnngemeinschaft hat insbesondere den **Vorteil**, dass früher getrennt gewirtschaftet werden kann, ohne dass dies der andere durch Verzögerungstaktiken verhindern kann.



Besichtigen Sie unsere Musterwohnung
Döbraer Str. 5

Jeden 1. Samstag im Monat
12 – 15 Uhr!

Nur noch wenige Wohnungen!

ERSTBEZUG 2019 NEUBAU

Döbraer Str. 1–5
Südhöhe
2- BIS 4-ZIMMER

z. B. 3-Zi.-Wohnung ca. 81 m², EG, barrierefrei, Wohnzimmer mit sonniger Terrasse zur ruhigen Einliegerstraße, separate Küche, Türbreiten von 88 cm, Duschbad, Bad mit Wanne + WM-Anschluss, **KM ab 9,34 €/m²**

Jede Wohnung mit moderner Einbauküche! Fußbodenheizung, Parkett, elektr. Rollläden, Aufzug, Türsprechanlage, TG-Stellplatz, EDV-LAN, VDSL (Glasfaser)

vis-à-vis des Kauflands, Bus: 63, 66
Straßenbahn: 3, Grundschule / Kitas fußläufig, 5 Min. bis zum Uni-Campus

MIETWOHNUNG

Brigitte Gebhardt
☎ 0152 54019715

Designstein
Mathias Thümmel

- Fliesenverlegung
- Natursteinverlegung
- Beratung
- Verkauf
- Bäder



Mathias Thümmel · Markt 21
01744 Dippoldiswalde
Funk: 0172 / 974 17 17
E-Mail: designstein@t-online.de
www.designstein.com

Anzeigern

Dachtechnik



Dach + Fassade GmbH

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Blitzschutz

Geschäftsführer: Tino Grötz
Hauptstr. 1 · 01737 Oberhermsdorf
Tel.: (03 51) 6 50 51 00 · Fax: (03 51) 6 50 51 01
www.GZE-Dach-Fassade.de · E-mail: GZE-Dresden@t-online.de

Seit über 100 Jahren in Kesselsdorf

Tischlerei Hauptvogel

Inb. Tischlermeister Oliver Hauptvogel

FENSTER - TÜREN

individueller Möbelbau

Innenausbau

Unkersdorfer Straße 2 | 01723 Kesselsdorf
Tel. (03 52 04) 4 71 68 | Fax (03 52 04) 394260
Funk (0173) 8538591 | E-Mail info@tischlerei-hauptvogel.de

KFZ-WERKSTATT HERBST

Ihr Auto in guten Händen:

- Reparaturen aller Marken
- Haupt- und Abgasuntersuchungen
- Inspektion, Ölservice & Wartung
- Unfall-Instandsetzung
- Kfz-Störungsdiagnose
- Reifen- und Klimatechnik
- Mietwagenservice/Werkstattersatz
- Zylinderkopfbearbeitung

Inh.: Franziska Herbst
Helbigsdorfer Straße 4
01723 Wilsdruff OT Limbach

www.kfzwerkstatt-herbst.de
Tel.: 035204 48533 Mobil: 0176 20454081
E-Mail: auto.herbst@gmx.de



Holz im Garten
Holzverarbeitung
Martin Eberth

Service & Handel
Inh. Marco Eberth

Bahnstraße 32
01773 Altenberg/OT Bärenstein

www.holz-eberth.de
info@holzverarbeitung-eberth.de
Telefon: 035054 25729

Zaunlatten,
Zaunriegel u. Zaunbau
Baumpfähle / Rundhölzer
Jagdstände-Schnittholz

Wohlfühl-Bad!
Komplett aus einer Hand.

5 JAHRE GEWÄHRLEISTUNG

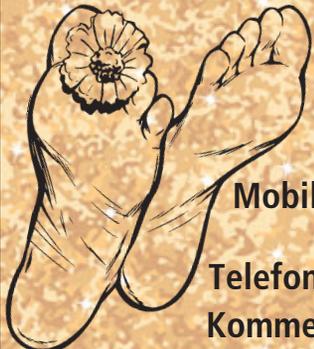
hadambiente



hadambiente

Ernst-Thälmann-Str. 21
01737 Braunsdorf
Tel.: 035203 / 30 519
info@vogtsysteme.de
www.vogtsysteme.de

VOGT GmbH
Sanitär & Heizung
Beratung - 3D Bad Planung
Installation - Wartung - Instandsetz.



Kosmetikstudio Klingner

Mobile medizinische Fußpflege

Telefon: 0172-7961863
Komme gerne ins Haus.

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiter Thomas Bär
Diplom-Betriebswirt (BA)
Freiberger Straße 12 | 01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 398777 | Mobil: 0171 1415262
thomas.baer@vlh.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung



VLH
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

GROSSER LAGERVERKAUF
AUSSTELLUNGSSTÜCKE ZUM SONDERPREIS

Donnerstag, 29.08.2019 10:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 30.08.2019 10:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 31.08.2019 10:00 - 13:00 Uhr

Bahnstraße 34
01734 Rabenau
(Richtung Rabenauer Mühle)
Parkplatz vor dem Haus

STARK REDUZIERT

Garnituren, Einzelsofas, Einzelsessel,
TV-Sessel, Stoffmetragen,
Rattantische und -lampen

